



UNIKLINIK
KÖLN

Corporate Governance Bericht 2024



Inhalt

Corporate Governance Bericht 2024 des Universitätsklinikums Köln AöR	3
Corporate Governance Bericht 2024 der Universitätsklinikum Köln Management GmbH	7
Corporate Governance Bericht 2024 der medfacilities Bau GmbH	10
Corporate Governance Bericht 2024 der Kirschner & Partner NRW GmbH	12
Corporate Governance Bericht 2024 der medfacilities Energie GmbH	14
Corporate Governance Bericht 2024 der KLINIK- und LABOR-Versorgung GmbH	16
Corporate Governance Bericht 2024 der medfacilities Betrieb GmbH	18
Corporate Governance Bericht 2024 der Cardio Clinic Krankenhausbetriebsgesellschaft mbH	20
Corporate Governance Bericht 2024 der MedUniServ GmbH	22
Corporate Governance Bericht 2024 der MVZ-Köln-Neumarkt Medizinisches Versorgungszentrum GmbH	25
Corporate Governance Bericht 2024 der MVZ Oberberg Siegen des Universitätsklinikums Köln GmbH	27
Corporate Governance Bericht 2024 der MVZ des Universitätsklinikums Köln gGmbH	29
Corporate Governance Bericht 2024 der RZK Radiologisches Zentrum am Universitätsklinikum Köln GmbH	31
Corporate Governance Bericht 2024 der SterilGut GmbH	33
Corporate Governance Bericht 2024 der Universitätsklinikum Köln Catering GmbH	35
Corporate Governance Bericht 2024 de Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH	38
Corporate Governance Bericht 2024 der UniReha GmbH	41
Corporate Governance Bericht 2024 des Evangelisches Klinikum Köln Weyertal GmbH	42

Corporate Governance Bericht 2024 des Universitätsklinikums Köln AöR

Der Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen – PCGK NRW oder Kodex – enthält wesentliche Bestimmungen zur Leitung und Überwachung von Beteiligungsunternehmen des Landes Nordrhein-Westfalen.

Der Kodex gilt als Maßstab guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung und Kontrolle. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu machen und die Rolle des Landes Nordrhein-Westfalen als Anteilseigner klarer zu fassen.

Der Kodex gilt nach Ziffer 1.2.1 für Unternehmen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform und ist damit auch auf den Geschäftsbetrieb des Universitätsklinikums Köln als Anstalt öffentlichen Rechts anwendbar.

Am 7. September 2016 hat der Aufsichtsrat die neue Satzung des Universitätsklinikums beschlossen, die u. a. vorsieht, dass die Regelungen des Public Corporate Governance Kodex in seiner jeweiligen Fassung zu beachten sind. Das Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW als Aufsichtsbehörde des Universitätsklinikums hat dies mit Beschluss vom 14. Dezember 2016 genehmigt.

Allgemeines

Das Universitätsklinikum wirkt mit dem Fachbereich Medizin der Universität zur Erfüllung seiner Aufgaben in Forschung und Lehre zusammen. Es ist in der Krankenversorgung einschließlich der Hochleistungsmedizin und im öffentlichen Gesundheitswesen tätig. Es gewährleistet die Verbindung der Krankenversorgung mit Forschung und Lehre und fördert die ärztliche Fort- und Weiterbildung sowie die Aus-, Fort-, und Weiterbildung des Personals. Es nimmt diese Aufgaben als eigene hoheitliche Aufgaben wahr.

Zweck des Universitätsklinikums ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung, wie auch des öffentlichen Gesundheitswesens und der Aus-, Fort- und Weiterbildung.

Corporate Governance wird von Vorstand und Aufsichtsrat des Universitätsklinikums als wesentlicher Bestandteil der Unternehmensführung verstanden und in der alltäglichen Praxis gelebt.

Vorstand

Der Vorstand leitet das Universitätsklinikum und legt die betrieblichen Ziele fest. Ihm obliegt die Entscheidung in allen Angelegenheiten des Universitätsklinikums, die nicht nach der Satzung des Universitätsklinikums, der Universitätsklinikum-Verordnung NRW oder dem Hochschulgesetz NRW dem Aufsichtsrat zugewiesen sind. Er bereitet die Beschlüsse des Aufsichtsrats vor und sorgt für deren Umsetzung. Er unterrichtet den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend über alle relevanten Fragen. Dem Vorstand gehören entsprechend der Regelungen der Satzung des Universitätsklinikums an:

- › Herr Prof. Dr. Schömig –Vorstandsvorsitzender u. Ärztlicher Direktor;
- › Herr Damian Grüttner, Kaufmännischer Direktor u. stellvertretender Vorstandsvorsitzender;
- › Herr Prof. Dr. Fink, Dekan des Fachbereichs Medizin;
- › Frau Marina Filipović, Pflegedirektorin;
- › Herr Prof. Dr. Eysel, stellvertretender Ärztlicher Direktor.

Der Vorstand informiert den Aufsichtsrat zeitnah, regelmäßig und umfassend über die aktuelle Geschäftsentwicklung und die Risikolage des Universitätsklinikums sowie über alle für das Universitätsklinikum relevanten Fragen der Planung, der Geschäftsentwicklung, der Risikolage und des Risikomanagements, der Compliance sowie über für das Unternehmen bedeutende Veränderungen des wirtschaftlichen Umfeldes. Dabei geht er auf Abweichungen des Geschäftsverlaufs von den aufgestellten Plänen und Zielen unter Angabe der wesentlichen Gründe ein. Strategische Ausrichtung und Planung des Unternehmens werden auf Grundlage des Unternehmensgegenstandes und des Unternehmenszwecks vom Vorstand nach umfassender Beratung durch den Aufsichtsrat festgelegt. Geschäfte, die von besonderer Bedeutung für das Universi-

tätsklinikum sind, bedürfen nach der Satzung des Universitätsklinikums der vorherigen Zustimmung des Aufsichtsrates, bzw. sind dessen Beschluss vorbehalten.

Die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes werden vom Aufsichtsrat festgelegt und individuell veröffentlicht. Als Kriterium für die Höhe und Angemessenheit der Vergütung wird u. a. die Gesamtentwicklung des Unternehmens, d. h. des Universitätsklinikums Köln und der Tochtergesellschaften, aber auch die individuellen Leistungen herangezogen.

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums berät den Vorstand und überwacht dessen Geschäftsführung. Er ist zuständig für alle Angelegenheiten des Universitätsklinikums, die über die laufende Geschäftsführung hinausgehen, und achtet auf die Erfüllung der Aufgaben und Verpflichtungen nach der Universitätsklinikum-Verordnung NRW (UKVO-NRW). Dem Aufsichtsrat gehören nach den Regelungen der Satzung folgende Personen an:

- › Herr Prof. Dr. Rainer Minz – Vorsitzender, externer Sachverständiger aus dem Bereich der Wirtschaft
- › Herr Prof. Dr. Joybrato Mukherjee, Rektor der Universität zu Köln
- › Frau Ministerialrätin Dr. Barbara Basten – Vertreterin des Finanzministeriums des Landes NRW
- › Herr RBr Olaf Kurpiers – Vertreter des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW
- › Frau Ministerialrätin Birgit Szymczak – Vertreterin des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW (beratend)
- › Herr Karsten Gerlof – Kanzler der Universität zu Köln
- › Herr Prof. Dr. Dr. Matthias Brandis – Externer Sachverständiger aus dem Bereich der medizinischen Wissenschaft
- › Frau Prof. Dr. Ulrike Protzer – Externe Sachverständige aus dem Bereich der medizinischen Wissenschaft
- › Frau Dr. Marie-Luise Wolff – Externe Sachverständige aus dem Bereich der Wirtschaft
- › Frau Prof. Dr. Christiane Bruns – Vertreterin der Professorenschaft der Uniklinik Köln
- › Frau Dr. Dagmar Hertel – Vertreterin des wissenschaftlichen Personals des Klinikums (bis 31.7.24)
- › Herr Dr. Rainer Weber – stv. Vertreter des wissenschaftlichen Personals des Klinikums
- › Herr Dirk Wildschütz – stv. Vertreter des Personals des Klinikums
- › Frau Sabine Schell-Dürscheidt – Gleichstellungsbeauftragte (beratend)

Alle Mitglieder des Aufsichtsrates waren im Geschäftsjahr 2024 unentgeltlich tätig. Die Satzung des Universitätsklinikums sieht vor, dass die oder der Vorsitzende des Aufsichtsrates und die Mitglieder des Aufsichtsrates, die als Sachverständige aus dem Bereich der Wirtschaft sowie als Sachverständige aus dem Bereich der medizinischen Wissenschaft als Aufsichtsratsmitglieder bestellt wurden, Aufwandspauschalen erhalten, deren Höhe vom Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW festgelegt wird.

Anteile der Geschlechter an der Gesamtzahl der Führungskräfte

Führungspositionen im Universitätsklinikum sind neben dem Vorstand die Leiterinnen und Leiter der Kliniken und Institute sowie deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter (inkl. Ltd. Oberärztinnen und Oberärzten), Oberärztinnen und Oberärzte sowie die Leiterinnen und Leiter der Geschäftsbereiche, der sonstigen Verwaltungsabteilungen und Stabsabteilungen.

Der Anteil der weiblichen Personen im höheren Dienst (A 13 bis A 15, AT, EG 13 bis EG 15Ü, C3 - C4, W1 - W3, Ä3) beträgt insgesamt 62,8 %¹ (gerundet).

Der Anteil der weiblichen Personen im gehobenen Dienst (A 10 bis A 12, EG 9 bis EG 12, KR 10 bis KR 17, S11B bis S18) beträgt insgesamt 70,5 %¹ (gerundet).

¹ Zahlenmaterial Stand Ende 2021

Abschlussprüfung

Der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums hat mit Beschluss vom 19.06.2024 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Forvis Marzars GmbH & Co. KG als Abschlussprüfer bestellt.

Entsprechenserklärung zum Corporate Governance Bericht 2024

Der Vorstand und der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums Köln erklären gemeinsam, dass den Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex im Geschäftsjahr 2024 mit folgenden Ausnahmen entsprochen wurde:

1. Ziffer 2.2.1

Der Kodex spricht die Empfehlung aus, dass die Anteilseignerversammlung über Bestellung und Abberufung der Mitglieder der Geschäftsleitung und des Überwachungsorgans sowie auch über die Entlastung der Geschäftsleitung entscheidet und ferner den Abschlussprüfer auswählt.

Für das Universitätsklinikum sieht die Satzung des Universitätsklinikums vor, dass die Mitglieder der Geschäftsleitung mit Ausnahme der Dekanin oder des Dekans des Fachbereichs Medizin vom Aufsichtsrat des Universitätsklinikums bestellt werden (§ 5 Abs. 1 Satz 3 Ziffer 2).

Für den Bereich des Aufsichtsrates als Überwachungsorgan sieht die Satzung des Universitätsklinikums vor, dass die beiden externen Sachverständigen aus dem Bereich der Wirtschaft und die beiden externen Sachverständigen aus dem Bereich der medizinischen Wissenschaft von dem für Wissenschaft zuständigen Ministerium im Benehmen mit dem Rektorat der Universität und dem Vorstand des Universitätsklinikums bestellt werden (§ 4 Abs. 2 S. 1 der Satzung des Universitätsklinikums). Die Satzung sieht ferner in § 4 Abs. 2 S. 2 vor, dass das der Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer angehörende Personal aus seiner Mitte das Mitglied des Aufsichtsrates nach § 4 Abs. 1 Nummer 5 der Satzung des Universitätsklinikums wählt. Das wissenschaftliche Personal des Klinikums (§ 15 Universitätsklinikum-Verordnung) wählt gemäß § 4 Abs. 2 S. 3 der Satzung des Universitätsklinikums aus seiner Mitte das Mitglied des Aufsichtsrates nach § 4 Abs. 1 Nummer 6 der Satzung. In § 4 Abs. 2 S. 4 der Satzung des Universitätsklinikums ist vorgesehen, dass das Personal des Universitätsklinikums aus seiner Mitte das Mitglied des Aufsichtsrates nach Absatz 1 Nummer 7 wählt.

Die Satzung des Universitätsklinikums sieht in § 5 Abs. 1 Satz 3 Nr. 7 vor, dass der Aufsichtsrat die Entlastung des Vorstandes beschließt.

Die Satzung des Universitätsklinikums sieht in § 5 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 vor, dass der Aufsichtsrat den Wirtschaftsprüfer auswählt.

2. Ziffer 3.6.2 u. Ziffer 4.8.2

Der Kodex empfiehlt in Ziffer 3.6.2, eine Vermögenshaftpflichtversicherung für die Mitglieder der Geschäftsleitung (D&O-Versicherung) nur von Unternehmen abzuschließen, die erhöhten unternehmerischen und/oder betrieblichen Risiken ausgesetzt sind. Weiter wird empfohlen, die Entscheidung und ihre Begründung insbesondere zur Zweckmäßigkeit einer D&O-Versicherung zu dokumentieren, diese nur mit Zustimmung des Überwachungsorgans oder der Anteilseignerversammlung abzuschließen und einen Selbstbehalt für die Mitglieder der Geschäftsleitung zu vereinbaren.

Mit Zustimmung des Aufsichtsrates erfolgte in 2013 der Abschluss einer D&O-Versicherung für die Mitglieder des Vorstands des Universitätsklinikums. Die Versicherung gilt nach ihren Versicherungsbedingungen auch für die Mitglieder des Aufsichtsrates. Ein Selbstbehalt ist laut Versicherungsschein nicht vorgesehen. Der Abschluss einer D&O-Versicherung ohne Selbstbehalt aufgrund der besonderen Haftungsrisiken im Bereich der Medizin durchaus branchenüblich und ist daher zur Vermeidung von Nachteilen bei der Besetzung der Vorstandsposten erforderlich.

3. Ziffer 4.4.2

Der Kodex empfiehlt, dass das Überwachungsorgan in Abhängigkeit von der Anzahl seiner Mitglieder und von den spezifischen wirtschaftlichen Gegebenheiten des Unternehmens insbesondere einen Prüfungsausschuss (Audit Committee) einrichtet, der sich insbesondere mit Fragen der Rechnungslegung und des Risikomanagements, der erforderlichen Unabhängigkeit der Abschlussprüferin oder des Abschlussprüfers, der Erteilung des Prüfungsauftrages an die Abschlussprüferin oder den Abschlussprüfer, der Bestimmung von Prüfungsschwerpunkten und der Honorarvereinbarung befasst.

Der Aufsichtsrat richtet nach seiner Geschäftsordnung jeweils bedarfsbezogen Ausschüsse ein, die sich mit spezifischen Fragen im Einzelfall befassen. Je nach Fragestellung werden die Angehörigen der Ausschüsse anlassbezogen ausgewählt, wobei bei der Zusammensetzung der Ausschüsse jeweils auf die fachliche Expertise für den jeweiligen Prüfauftrag geachtet wird. Ständige Ausschüsse sind nicht eingerichtet.

So wurde zum Beispiel im Vorfeld der Auswahl des Abschlussprüfers ein Ausschuss eingerichtet, der die Kriterien für die Auswahl der Abschlussprüferin oder des Abschlussprüfers anhand eines Punktesystems vorausgewählt und hernach dem Aufsichtsrat vorgestellt und zur Entschließung vorgelegt hat. Weiter wird jeweils im Einzelfall bedarfsbezogen ein Ausschuss eingerichtet, für den Fall, dass die Position eines Vorstandsmitglieds neu zu besetzen ist.

Der Ausschuss hat in diesem Fall die Aufgabe, geeignete Kandidaten vorauszuwählen und dem Aufsichtsrat auf dieser Basis eine Entschließung zu ermöglichen. Der Aufsichtsrat bevorzugt die anlassbezogene Einrichtung von Ausschüssen im Einzelfall, da so je nach Auftrag die aufgrund ihrer Expertise am besten geeigneten Mitglieder des Ausschusses jeweils im Einzelfall ausgewählt werden können und so der Ausschuss auf die Anforderungen im konkreten Fall maßgeschneidert angepasst werden kann.

Köln, den 15.05.2025



Prof. Dr. Schömig
Vorstandsvorsitzender
Ärztlicher Direktor



D. Grüttner
Stellv. Vorstandsvorsitzender
Kaufmännischer Direktor

Corporate Governance Bericht 2024 der

Universitätsklinikum Köln Management GmbH

Der Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen – PCGK NRW oder Kodex – enthält wesentliche Bestimmungen zur Leitung und Überwachung von Beteiligungsunternehmen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu machen und die Rolle des Landes Nordrhein-Westfalen als Anteilseigner klarer zu fassen.

Gegenstand der Universitätsklinikum Köln Management GmbH ist die Erbringung von Beratungs- und Consultingdienstleistungen für Unternehmen, insbesondere die Erbringung von Managementleistungen, also die Übernahme leitender Unternehmensfunktionen durch Geschäftsführer des Unternehmens sowie sämtliche weiteren Geschäfte, die damit zusammenhängen.

Der Corporate Governance Bericht der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2024 wird öffentlich zugänglich gemacht.

Allgemeines

Die Universitätsklinikum Köln Management GmbH hat sich gemäß § 14 ihres Gesellschaftsvertrages, notariell beurkundet am 28.06.2016, dem Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen unterworfen, deren alleinige Gesellschafterin das Universitätsklinikum Köln (rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts des Landes Nordrhein-Westfalen) ist.

Der Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (Stand: 19.03.2013) empfiehlt, dass Geschäftsleitung und Überwachungsorgan jährlich über die Corporate Governance des Unternehmens berichten sollen (Corporate Governance Bericht). Bestandteil des Berichts habe insbesondere die Erklärung zu sein, es wurde und werde den Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen entsprochen. Der Bericht habe auch eine Darstellung zu den jeweiligen Anteilen beider Geschlechter an der Gesamtzahl der Mitglieder des Überwachungsorgans und der Geschäftsleitung sowie der Personen mit Führungsfunktionen zu enthalten. Wenn von den Empfehlungen abgewichen werde, habe dies nachvollziehbar begründet zu werden. Dabei könne auch zu Kodexanregungen Stellung genommen werden.

Die Geschäftsführung führt die Geschäfte der Gesellschaft in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen, den gesellschaftsvertraglichen bzw. satzungsrechtlichen Bestimmungen und den sonstigen rechtlichen Vorgaben (z.B. Geschäftsordnung, Geschäftsführeranstellungsvertrag). Die Vertretung der Gesellschaft nach außen ist aufgrund einer Geschäftsordnung für die Geschäftsführung den Geschäftsführern Herrn Prof. Dr. Schömig und Herrn Grüttner vorbehalten.

Geschäftsführung

Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer der Universitätsklinikum Köln Management GmbH sind Herr Univ.-Prof. Dr. Edgar Schömig, Herr Damian Grüttner, Frau Heike Rech, Herr Sebastian Czerny, Frau Sara von der Ropp, Herr Prof. Dr. Peter Heinen, Herr Dr. Alexander Adam, Herr Georg Hornbach, Herr Niels Ruppenthal, Herr Christian Jäger (bis 29.02.2024), Frau Anke Lützenkirchen, Herr Robert Schmidt, Herr Prof. Dr. Eckhard Schöнау (bis 16.01.2024), Herr Carsten Niemeyer (ab 01.01.2024), Frau Neringa Willenberg (ab 01.03.2024), Herr Christof Denz (ab 01.03.2024), Herr Christian Steinkrüger (ab 01.03.2024), Herr Arne Schönleiter (ab 01.12.2024).

Überwachungsorgan

Die Gesellschafterin der Universitätsklinikum Köln Management GmbH überwacht nach dem Gesellschaftsvertrag die Geschäftsführung, unterstützt sie durch Rat und fördert die Ziele der Gesellschaft. Die Gesellschafterin der UKK wird vertreten durch:

- › Univ.-Prof. Dr. Edgar Schömig (Vorstandsvorsitzender und Ärztlicher Direktor)
- › Dipl.-Kfm. Damian Grüttner (stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Kaufmännischer Direktor)

Anteile der Geschlechter an der Gesamtzahl der Führungskräfte

Führungspositionen in der Universitätsklinikum Köln Management GmbH sind die Positionen der Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer.

Geschäftsführungspositionen			
	insgesamt	davon männlich besetzt	davon weiblich besetzt
01/2024	14	11	3
02/2024	13	10	3
03 - 11/2024	15	11	4
12/2024	16	12	4

Abschlussprüfer

Die Gesellschafterversammlung der Universitätsklinikum Köln Management GmbH hat am 18.07.2024 beschlossen, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mazars GmbH & Co KG als Jahresabschlussprüfer mit der prüferischen Durchsicht für das Geschäftsjahr 2024 zu bestellen.

Entsprechenserklärung zum Corporate Governance Bericht 2024

Die Geschäftsführung der Universitätsklinikum Köln Management GmbH erklärt, dass den Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen im Geschäftsjahr 2024 mit folgenden Ausnahmen entsprochen wurde:

In Ziffer 3.2 spricht der PCGK NRW die Empfehlung aus, dass die Bestellung eines Mitglieds der Geschäftsleitung bei einer Erstbestellung die Bestelldauer von drei Jahren nicht überschreiten sollte. Die Geschäftsführer der Universitätsklinikum Köln Management GmbH sind abweichend von dieser Empfehlung auf unbestimmte Zeit bestellt worden. Hintergrund ist das komplexe Umfeld der Universitätsklinikum Köln Management GmbH sowie die hieraus resultierende Notwendigkeit der Sicherstellung der Kontinuität. Die Bestellung und Abberufung einer Geschäftsführerin oder eines Geschäftsführers ist dennoch durch einfachen Beschluss der Gesellschafterversammlung jederzeit möglich, auch ohne Angabe oder gar das Vorliegen von Gründen.

Die in Ziffer 3.3.3 des PCGK NRW vorgesehene Sicherstellung eines angemessenen Risikomanagements und -controllings erfolgt durch die Betreuung der Universitätsklinikum Köln Management GmbH durch die insofern bestehenden Strukturen der Muttergesellschaft Universitätsklinikum Köln (insb. Stabsabteilung Controlling).

Ziffer 3.4.2

Die aufgrund der Geschäftsordnung der Gesellschaft zur Außenvertretung befugten Geschäftsführer Herr Prof. Dr. Schömig und Herr Grüttner erhalten für ihre Geschäftsführertätigkeit keine gesonderte Vergütung. Im Übrigen werden abweichend von der Empfehlung des PCGK NRW die mit den übrigen Geschäftsführern vereinbarten variablen Vergütungsbestandteile nicht auf Basis einer mehrjährigen Bemessungsgrundlage abgeschlossen, sondern basieren auf jeweils zu Jahresbeginn festgelegten Zielen für das jeweilige Geschäftsjahr.

Ziffer 3.6.2

In Ziff. 3.6.2 wird bei Abschluss einer Versicherung zur Absicherung von Mitgliedern der Geschäftsleitung gegen Risiken aus deren beruflicher Tätigkeit empfohlen, einen Selbstbehalt von mindestens 10 % des Schadens bis mindestens zur Höhe des Eineinhalbfachen der festen jährlichen Vergütung des Geschäftsleitungsmitglieds zu vereinbaren. Mit der vorgehaltenen erweiterten Vermögensschaden-Haftpflicht-Versicherung wird von diesen Empfehlungen abgewichen. Der Vorhalt dieser Versicherung ist den Geschäftsführern für ihre Tätigkeit vertraglich zugesichert worden und entspricht der bisherigen branchenüblichen Praxis. Zur Vermeidung von Nachteilen bei der Besetzung von Geschäftsführerposten ist eine solche Versicherung daher erforderlich.

Ziffer 4.4

Abweichend von der Empfehlung des PCGK NRW sind im Bereich der Universitätsklinikum Köln Management GmbH aufgrund der sehr abgegrenzten wirtschaftlichen Tätigkeit keine gesonderten ständigen Ausschüsse gebildet worden. Spezielle Ausschüsse zu besonderen Themen werden im Bedarfsfall mit einer für den jeweiligen Anlass optimalen Besetzung eingerichtet.

Ziffer 4.5.1

Abweichend von der Empfehlung des PCGK NRW ist das weibliche Geschlecht im Überwachungsorgan der Universitätsklinikum Köln Management GmbH nicht zu mindestens 40 % vertreten.

Ziffer 6.2

Die Universitätsklinikum Köln Management GmbH wird auf Grundlage eines Beschlusses der Gesellschafterin und des Aufsichtsrates der Konzern-Muttergesellschaft Universitätsklinikum Köln AöR von der PWC GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Von der Unabhängigkeit dieser Prüfungsgesellschaft und dem Nichtvorliegen von Interessenskonflikten hat sich die Universitätsklinikum Köln Management GmbH bzw. der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums Köln AöR im Vorfeld der Beauftragung überzeugt. Auf eine Erklärung in schriftlicher Form wurde daher auch für die Folgejahre der Beauftragung verzichtet.

Köln, den 27. Januar 2025



Prof. Dr. Schömiß
Geschäftsführung



D. Grüttner
Geschäftsführung

Corporate Governance Bericht 2024 der medfacilities Bau GmbH

Der Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (der Kodex) enthält wesentliche Bestimmungen zur Leitung und Überwachung von Beteiligungsunternehmen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu gestalten und die Rolle des Landes Nordrhein-Westfalen als Anteilseigner klarer zu fassen.

Gegenstand der medfacilities Bau GmbH ist die Übernahme von Bauherrenaufgaben, die Planung und Durchführung von Bauvorhaben, insbesondere für Ausbau-, Umbau- und Neubauvorhaben sowie die Verwaltung der Liegenschaften des Universitätsklinikums Köln. Zum Unternehmensgegenstand zählt u.a. die Zielplanung, Projektentwicklung, Projektsteuerung, Bauvorbereitung, Bauabwicklung, Projektdokumentation sowie sämtliche Beratungsleistungen und alle Aufgaben und Geschäfte im Zusammenhang mit der Verwaltung von Liegenschaften einschließlich der Führung von Handwerks- und Dienstleistungsbetrieben.

Der Corporate Governance Bericht 2024 wird öffentlich zugänglich gemacht.

Allgemeines

Die medfacilities Bau GmbH hat sich gemäß § 10 ihres Gesellschaftervertrages, notariell beurkundet am 27. Mai 2019 dem Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (Stand 19.03.2013) unterworfen. Alleinige Gesellschafterin der medfacilities Bau GmbH ist das Universitätsklinikum Köln (Anstalt des öffentlichen Rechts des Landes Nordrhein-Westfalen).

Der Kodex empfiehlt, dass Geschäftsleitung und Überwachungsorgan jährlich über die Corporate Governance des Unternehmens berichten sollen (Corporate Governance Bericht). Bestandteil des Berichtes habe insbesondere die Erklärung zu sein, es wurde und werde den Empfehlungen des Kodex entsprochen. Der Bericht hat auch eine Darstellung zu den jeweiligen Anteilen beider Geschlechter an der Gesamtzahl der Mitglieder des Überwachungsorganes und der Geschäftsleitung sowie der Personen mit Führungsfunktionen zu umfassen. Wenn von den Empfehlungen abgewichen wird, ist dies nachvollziehbar zu begründen. Dabei kann auch zu Kodexanregungen Stellung genommen werden.

Geschäftsführung

Geschäftsführer der medfacilities Bau GmbH sind Herr Prof. Dr. Peter Heinen sowie Herr Carsten Niemeyer (seit dem 01.01.2024)

Die Geschäftsführung führt die Geschäfte der Gesellschaft in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen, den gesellschaftsvertraglichen bzw. satzungsrechtlichen Bestimmungen und den sonstigen rechtlichen Vorgaben (z.B. Anstellungsvertrag).

Überwachungsorgan

Die Gesellschafterin der medfacilities Bau GmbH überwacht nach dem Gesellschaftsvertrag die Geschäftsführung, unterstützt sie durch Rat und fördert die Ziele der Gesellschaft. Die Gesellschafterin, das Universitätsklinikum Köln, wird vertreten durch:

- › Univ.-Prof. Dr. Edgar Schömig (Vorstandsvorsitzender und Ärztlicher Direktor)
- › Dipl.-Kfm. Damian Grüttner (Stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Kaufmännischer Direktor)

Abschlussprüfung

Die Gesellschafterversammlung der medfacilities Bau GmbH hat am 16.07.2024 beschlossen, die Forvis Mazars GmbH & Co. KG mit der Durchführung und Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2024 zu beauftragen. Von der Unabhängigkeit dieser Prüfungsgesellschaft und dem Nichtvorliegen von Interessenskonflikten hat sich die medfacilities Bau GmbH bzw. der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums Köln AöR im Vorfeld der Beauftragung überzeugt.

Entsprechenserklärung

Die medfacilities Bau GmbH entsprach im Geschäftsjahr 2024 und entspricht sämtlichen Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen mit folgenden Ausnahmen:

Gemäß Ziffer 3.1.2 soll eine vom Überwachungsorgan zu genehmigende Geschäftsordnung die Geschäftsverteilung und die Zusammenarbeit in der Geschäftsleitung regeln. Bereits aus der Satzung ergibt sich die gewollte gemeinsame Geschäftsführung im Falle mehrerer Geschäftsführer, welche bisher nicht durch eine Geschäftsordnung abgeändert wurde. Somit sind u.a. Personalentscheidungen gemeinsam zu treffen und Verträge gemeinsam zu zeichnen. Lediglich die primäre Zuständigkeit für die jeweiligen Projekte haben die Geschäftsführer untereinander aufgeteilt.

Unter Ziffer 3.1.3 wird empfohlen, bei der Zusammensetzung der Geschäftsleitung auf Vielfalt (Diversity) zu achten und dabei insbesondere eine angemessene Berücksichtigung Angehöriger beider Geschlechter anzustreben. Die Geschäftsleitung besteht aktuell aus zwei männlichen Personen. Der Empfehlung konnte zum Zeitpunkt der Stellenbesetzung im Dezember 2023 mangels einer qualifizierten weiblichen Kandidatin für die Position der Geschäftsführung nicht gefolgt werden.

Gemäß Ziffer 3.3.4 soll die Geschäftsleitung bei der Besetzung von Führungsfunktionen im Unternehmen auf Vielfalt (Diversity) achten und eine angemessene Berücksichtigung Angehöriger beider Geschlechter anstreben. Die Abteilungsleitungsebene ist seit einer internen Umstrukturierung im Jahre 2017 mit sieben männlichen Personen besetzt. Seither haben sich keine personellen Neubesetzungen der Führungspositionen ergeben, bei denen weibliche Bewerberinnen hätten berücksichtigt werden können. Auf Teamleitungsebene sind drei weibliche Teamleiterinnen und fünf männliche Teamleiter eingesetzt.

Nach Ziffer 3.4.2 sollen variable Komponenten der Vergütung eine mehrjährige Bemessungsgrundlage haben. In der medfacilities Bau GmbH basiert der variable Vergütungsbestandteil der Geschäftsführung demgegenüber auf zu Jahresbeginn festgelegten Zielen für das Geschäftsjahr.

In Ziffer 3.6.2 wird bei Abschluss einer Versicherung zur Absicherung von Mitgliedern der Geschäftsleitung gegen Risiken aus deren beruflicher Tätigkeit empfohlen, einen Selbstbehalt von mindestens 10 % des Schadens bis mindestens zur Höhe des Eineinhalbfachen der festen jährlichen Vergütung des Geschäftsleitungsmitglieds zu vereinbaren. Mit der vorgehaltenen erweiterten Vermögensschaden-Haftpflicht-Versicherung wird von diesen Empfehlungen abgewichen. Der Vorhalt dieser Versicherung ist den Geschäftsführern vertraglich zugesichert worden und entspricht der branchenüblichen Praxis. Zur Vermeidung von Nachteilen bei der Besetzung von Geschäftsführerposten ist eine solche Versicherung daher erforderlich.

Köln, den 31.01.2025



Prof. Dr. Peter Heinen



Carsten Niemeyer

Corporate Governance Bericht 2024 der

Kirschner & Partner NRW GmbH

Der Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (der Kodex) enthält wesentliche Bestimmungen zur Leitung und Überwachung von Beteiligungsunternehmen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu gestalten und die Rolle des Landes Nordrhein-Westfalen als Anteilseigner klarer zu fassen.

Gegenstand der Kirschner & Partner NRW GmbH ist das Betreiben eines Architekturbüros mit dem nachfolgenden Leistungsbild:

Generalplanung für die Leistungsphasen:

- › Objektplanung (Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß HOAI: Innenarchitektur, Freianlagenplanung, Tragwerksplanung, Medizintechnik, Elektrotechnik, Heizung/Lüftung/Sanität, Fördertechnik, Küchentechnik)

Gutachterliche Leistungen:

- › Hygienegutachten, Brandschutzgutachten, Gutachten für Bauphysik, baugrundgutachten, Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination, Strahlenschutz.

Sonstige Leistungen im Krankenhausbau:

- › Beratungsleistungen, Konzeptstudien, Zielplanungen, Auswertung von medizinischen Leistungsdaten, Produktentwicklung, Quality-Cost-Programm, Facility-Management, PPP-Programme.

Der Corporate Governance Bericht 2024 wird öffentlich zugänglich gemacht.

Allgemeines

Die Kirschner & Partner NRW GmbH hat sich gemäß § 26 ihres Gesellschaftervertrages, notariell beurkundet am 21. Juni 2016 dem Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (Stand 19.03.2013) unterworfen. Alleinige Gesellschafterin der Kirschner & Partner NRW GmbH ist die medfacilities Bau GmbH. Die medfacilities Bau GmbH ist wiederum eine Tochtergesellschaft des Universitätsklinikums Köln (Anstalt des öffentlichen Rechts des Landes Nordrhein-Westfalen).

Der Kodex empfiehlt, dass Geschäftsleitung und Überwachungsorgan jährlich über die Corporate Governance des Unternehmens berichten sollen (Corporate Governance Bericht). Bestandteil des Berichtes habe insbesondere die Erklärung zu sein, es wurde und werde den Empfehlungen des Kodex entsprochen. Der Bericht hat auch eine Darstellung zu den jeweiligen Anteilen beider Geschlechter an der Gesamtzahl der Mitglieder des Überwachungsorganes und der Geschäftsleitung sowie der Personen mit Führungsfunktionen zu umfassen. Wenn von den Empfehlungen abgewichen wird, ist dies nachvollziehbar zu begründen. Dabei kann auch zu Kodexanregungen Stellung genommen werden.

Geschäftsleitung

Geschäftsführer der Kirschner & Partner NRW GmbH sind Herr Prof. Dr. Peter Heinen, Frau Daniela Kirschner-König, Herr Mathias Kirschner sowie Herr Christian Steinkrüger (seit dem 11.07.2024)

Die Geschäftsführung führt die Geschäfte der Gesellschaft in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen, den gesellschaftsvertraglichen bzw. satzungsrechtlichen Bestimmungen und den sonstigen rechtlichen Vorgaben (z.B. Anstellungsvertrag).

Überwachungsorgan

Die Gesellschafterin der Kirschner & Partner NRW GmbH überwacht nach dem Gesellschaftsvertrag die Geschäftsführung, unterstützt sie durch Rat und fördert die Ziele der Gesellschaft. Die Gesellschafterin, die medfacilities Bau GmbH, wird vertreten durch:

- › Prof. Dr. Peter Heinen (Geschäftsführer)
- › Carsten Niemeyer (Geschäftsführer)

Abschlussprüfung

Die Gesellschafterversammlung der Kirschner & Partner NRW GmbH hat am 03.07.2024 beschlossen, die Forvis Mazars GmbH & Co. KG mit der Durchführung und Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2024 zu beauftragen. Von der Unabhängigkeit dieser Prüfungsgesellschaft und dem Nichtvorliegen von Interessenskonflikten hat sich die medfacilities Bau GmbH bzw. der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums Köln AöR im Vorfeld der Beauftragung überzeugt.

Entsprechenserklärung

Die Kirschner & Partner NRW GmbH entsprach im Geschäftsjahr 2024 und entspricht sämtlichen Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen mit folgenden Ausnahmen:

Gemäß Ziffer 3.1.2 soll eine vom Überwachungsorgan zu genehmigende Geschäftsordnung die Geschäftsverteilung und die Zusammenarbeit in der Geschäftsleitung regeln. Dies konnte nicht umgesetzt werden, da aus Gründen der Wahrung der umsatzsteuerlichen Organschaft ein Geschäftsführer (Herr Prof. Dr. Peter Heinen) eine Einzelvertretungsberechtigung erhielt und die drei Mitgeschäftsführer lediglich eine Gesamtvertretungsvollmacht besitzen. Eine Aufteilung der Geschäftsfelder bleibt somit ohne entscheidende Wirkung.

Gemäß Ziffer 3.2 soll die Bestellung eines Mitglieds der Geschäftsleitung höchstens auf fünf Jahre erfolgen. Bei Erstbestellung soll die Bestelldauer auf drei Jahre beschränkt sein. Die Bestellung der Geschäftsführer Mathias Kirschner und Daniela Kirschner-König erfolgte auf fünf Jahre. Beide Dienstverträge verlängern sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht von einer der Vertragsparteien mit einer Frist von 6 Monaten vor Ablauf des Jahreszeitraums gekündigt wird. Dieser Umstand liegt darin begründet, dass die beiden genannten Geschäftsführer vormals Gesellschafter der Kirschner & Partner NRW GmbH waren und die Gesellschaft mit Unternehmenskaufvertrag vom 17.06.2016 an die medfacilities Bau GmbH veräußert haben. Im Unternehmenskaufvertrag wurde vertraglich vereinbart, dass die vormaligen Gesellschafter weiterhin Geschäftsführer der Kirschner & Partner NRW GmbH bleiben werden.

Mit Blick auf Ziffer 3.5 erklärt die Gesellschaft, dass im Falle der Geschäftsführer Frau Daniela Kirschner-König und Herrn Mathias Kirschner aufgrund der Zusammenarbeit der Gesellschaft mit der Kirschner & Partner PartGmbH Architekten Interessenkonflikte nicht ausgeschlossen werden können.

Abweichend von Ziffer 3.5.1 unterliegen die Mitglieder der Geschäftsleitung Herr Mathias Kirschner und Frau Daniela Kirschner-König während ihrer Tätigkeit für das Unternehmen keinem Wettbewerbsverbot. Bereits bei Abschluss des Unternehmenskaufvertrages vom 17.06.2016 war den Parteien bekannt, dass die vormaligen Gesellschafter weiterhin für ihre Gesellschaft, die Kirschner und Partner PartGmbH Architekten tätig sein werden. Vor diesem Hintergrund kam die Vereinbarung eines Wettbewerbsverbotes nicht in Betracht.

In Ziffer 3.6.2 wird bei Abschluss einer Versicherung zur Absicherung von Mitgliedern der Geschäftsleitung gegen Risiken aus deren beruflicher Tätigkeit empfohlen, einen Selbstbehalt von mindestens 10 % des Schadens bis mindestens zur Höhe des Eineinhalbfachen der festen jährlichen Vergütung des Geschäftsleitungsmitglieds zu vereinbaren. Mit der vorgehaltenen erweiterten Vermögensschaden-Haftpflicht-Versicherung wird von diesen Empfehlungen abgewichen. Der Vorhalt dieser Versicherung entspricht der branchenüblichen Praxis. Zur Vermeidung von Nachteilen bei der Besetzung von Geschäftsführerposten ist eine solche Versicherung daher erforderlich.

Heringen, den 31.01.2025

Prof. Dr. Peter Heinen

Corporate Governance Bericht 2024 der medfacilities Energie GmbH

Der Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (der Kodex) enthält wesentliche Bestimmungen zur Leitung und Überwachung von Beteiligungsunternehmen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu gestalten und die Rolle des Landes Nordrhein-Westfalen als Anteilseigner klarer zu fassen.

Gegenstand der medfacilities Energie GmbH ist die Erstellung und der Betrieb von Energieproduktionsanlagen, die Herstellung von Wärme und Elektrizität, der Vertrieb von eigenerzeugter und fremdbezogener Wärme, Kälte, elektrischer Energie und Druckluft an Endabnehmer sowie die Erbringung von damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen.

Der Corporate Governance Bericht 2024 wird öffentlich zugänglich gemacht.

Allgemeines

Die medfacilities Energie GmbH hat sich gemäß § 15 a ihres Gesellschaftervertrages, notariell beurkundet am 26. April 2016 dem Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (Stand 19.03.2013) unterworfen. Alleinige Gesellschafterin der medfacilities Energie GmbH ist die medfacilities Bau GmbH, die wiederum eine Tochtergesellschaft des Universitätsklinikums Köln (Anstalt des öffentlichen Rechts des Landes Nordrhein-Westfalen) ist.

Der Kodex empfiehlt, dass Geschäftsleitung und Überwachungsorgan jährlich über die Corporate Governance des Unternehmens berichten sollen (Corporate Governance Bericht). Bestandteil des Berichtes habe insbesondere die Erklärung zu sein, es wurde und werde den Empfehlungen des Kodex entsprochen. Der Bericht hat auch eine Darstellung zu den jeweiligen Anteilen beider Geschlechter an der Gesamtzahl der Mitglieder des Überwachungsorganes und der Geschäftsleitung sowie der Personen mit Führungsfunktionen zu umfassen. Wenn von den Empfehlungen abgewichen wird, ist dies nachvollziehbar zu begründen. Dabei kann auch zu Kodexanregungen Stellung genommen werden.

Geschäftsführung

Geschäftsführer der medfacilities Energie GmbH sind Herr Prof. Dr. Peter Heinen sowie Frau Heike Anne Rech.

Die Geschäftsführung führt die Geschäfte der Gesellschaft in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen, den gesellschaftsvertraglichen bzw. satzungsrechtlichen Bestimmungen und den sonstigen rechtlichen Vorgaben (z.B. Anstellungsvertrag).

Überwachungsorgan

Die Gesellschafterin der medfacilities Energie GmbH überwacht nach dem Gesellschaftsvertrag die Geschäftsführung, unterstützt sie durch Rat und fördert die Ziele der Gesellschaft. Die Gesellschafterin, die medfacilities Bau GmbH, wird vertreten durch:

- › Herrn Prof. Dr. Peter Heinen (als Geschäftsführer)
- › Herrn Carsten Niemeyer (als Geschäftsführer)

Abschlussprüfung

Die Gesellschafterversammlung der medfacilities Bau GmbH hat am 16.07.2024 beschlossen, die Forvis Mazars GmbH & Co. KG auch mit der Durchführung und Prüfung des Jahresabschlusses der medfacilities Energie GmbH für das Geschäftsjahr 2024 zu beauftragen. Von der Unabhängigkeit dieser Prüfungsgesellschaft und dem Nichtvorliegen von Interessenskonflikten hat sich die medfacilities Energie GmbH bzw. der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums Köln AöR im Vorfeld der Beauftragung überzeugt.

Entsprechenserklärung

Die medfacilities Energie GmbH entsprach im Geschäftsjahr 2024 und entspricht sämtlichen Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen mit folgenden Ausnahmen: Gemäß Ziffer 3.1.2 soll eine vom Überwachungsorgan zu genehmigende Geschäftsordnung die Geschäftsverteilung und die Zusammenarbeit in der Geschäftsleitung regeln. Der Gesellschafter der mf Energie GmbH hat einen Geschäftsverteilungsplan, jedoch keine Regelungen über die Zusammenarbeit der Geschäftsleitung verabschiedet. Die gewollte gemeinsame Geschäftsführung im Falle mehrerer Geschäftsführer ergibt sich bereits aus dem Gesellschaftsvertrag.

Unter Ziffer 3.1.3. wird empfohlen, bei der Zusammensetzung der Geschäftsleitung auf Vielfalt (Diversity) zu achten und dabei insbesondere eine angemessene Berücksichtigung Angehöriger beider Geschlechter anzustreben. Die Geschäftsleitung besteht seit dem 01.06.2021 aus einer männlichen und einer weiblichen Person, so dass den Empfehlungen des Kodex nunmehr entsprochen wurde.

Gemäß Ziffer 3.3.4 soll die Geschäftsleitung bei der Besetzung von Führungsfunktionen im Unternehmen auf Vielfalt (Diversity) achten und eine angemessene Berücksichtigung Angehöriger beider Geschlechter anstreben. Aktuell verfügt die medfacilities Energie GmbH neben der Geschäftsleitung über sechs Beschäftigte, wobei die Bereichsleiterposition sowie die stellvertretende Bereichsleitung mit männlichen Personen besetzt sind. Grund hierfür ist das hauptsächlich technisch geprägte Aufgabenfeld. Für diese Funktionen existiert am Arbeitsmarkt nur eine begrenzte Anzahl an Bewerberinnen, was sich auf die Zielerreichung der Führungsebene entsprechend ausgewirkt hat.

Nach Ziffer 3.4.2 sollen variable Komponenten der Vergütung eine mehrjährige Bemessungsgrundlage haben. Die Geschäftsführer der medfacilities Energie GmbH erhalten für ihre Tätigkeit hingegen keine gesonderte Vergütung, somit auch keine variable.

In Ziffer 3.6.2 wird bei Abschluss einer Versicherung zur Absicherung von Mitgliedern der Geschäftsleitung gegen Risiken aus deren beruflicher Tätigkeit empfohlen, einen Selbstbehalt von mindestens 10 % des Schadens bis mindestens zur Höhe des Eineinhalbfachen der festen jährlichen Vergütung des Geschäftsleitungsmitglieds zu vereinbaren. Mit der vorgehaltenen erweiterten Vermögensschaden-Haftpflicht-Versicherung wird von diesen Empfehlungen abgewichen. Der Vorhalt dieser Versicherung ist den Geschäftsführern vertraglich zugesichert worden und entspricht der bisherigen branchenüblichen Praxis. Zur Vermeidung von Nachteilen bei der Besetzung von Geschäftsführerposten ist eine solche Versicherung daher erforderlich.

Köln, den 31.01.2025



Prof. Dr. Peter Heinen



Heike Anne Rech

Corporate Governance Bericht 2024 der

KLINIK- und LABOR-Versorgung GmbH

Der Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (der Kodex) enthält wesentliche Bestimmungen zur Leitung und Überwachung von Beteiligungsunternehmen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu gestalten und die Rolle des Landes Nordrhein-Westfalen als Anteilseigner klarer zu fassen.

Gegenstand der KLINIK- und LABOR-Versorgung GmbH ist die unabhängige, technische, wirtschaftliche und organisatorische Beratung und die integrierte Gesamtplanung zur Entwicklung und Realisierung von technischen Anlagen aller Art, insbesondere der Gebäude- und Betriebstechnik wie klima-, lüftungs-, heizungs-, wärme-, kälte-, sanitär- sowie elektro- und kommunikationstechnischen Anlagen; der Ver- und Entsorgungstechnik, der Fördertechnik, der Gesundheits- und Umwelttechnik in Gebäuden aller Art, insbesondere an Universitäten, Krankenhäusern, Kliniken, Forschungslaboratorien, Schulen, Industrien, Verwaltungsgebäuden und Wohnbauten soweit mit der Universitätsklinikum-Verordnung (UKVO) vereinbar.

Der Corporate Governance Bericht 2024 wird öffentlich zugänglich gemacht.

Allgemeines

Die KLINIK- und LABOR-Versorgung GmbH wurde mit notariellem Kaufvertrag vom 18. August 2020 durch die medfacilities Bau GmbH als alleinige Gesellschafterin erworben. Die medfacilities Bau GmbH ist wiederum eine Tochtergesellschaft des Universitätsklinikums Köln (Anstalt des öffentlichen Rechts des Landes Nordrhein-Westfalen)

Die KLINIK- und LABOR-Versorgung GmbH hat sich gemäß § 9 ihres Gesellschaftervertrages, notariell beurkundet am 14. September 2020 dem Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (Stand 19.03.2013) unterworfen.

Der Kodex empfiehlt, dass Geschäftsleitung und Überwachungsorgan jährlich über die Corporate Governance des Unternehmens berichten sollen (Corporate Governance Bericht). Bestandteil des Berichtes habe insbesondere die Erklärung zu sein, es wurde und werde den Empfehlungen des Kodex entsprochen. Der Bericht hat auch eine Darstellung zu den jeweiligen Anteilen beider Geschlechter an der Gesamtzahl der Mitglieder des Überwachungsorganes und der Geschäftsleitung sowie der Personen mit Führungsfunktionen zu umfassen. Wenn von den Empfehlungen abgewichen wird, ist dies nachvollziehbar zu begründen. Dabei kann auch zu Kodexanregungen Stellung genommen werden.

Geschäftsführung

Geschäftsführer der KLINIK- und LABOR-Versorgung GmbH sind Herr Prof. Dr. Peter Heinen, Herr Rainer Schurig sowie Herr Christian Steinkrüger

Die Geschäftsführung führt die Geschäfte der Gesellschaft in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen, den gesellschaftsvertraglichen bzw. satzungsrechtlichen Bestimmungen und den sonstigen rechtlichen Vorgaben (z.B. Anstellungsvertrag).

Überwachungsorgan

Die Gesellschafterin der KLINIK- und LABOR-Versorgung GmbH überwacht nach dem Gesellschaftsvertrag die Geschäftsführung, unterstützt sie durch Rat und fördert die Ziele der Gesellschaft. Die Gesellschafterin, die medfacilities Bau GmbH, wird vertreten durch:

- › Herrn Prof. Dr. Peter Heinen (als Geschäftsführer)
- › Herrn Carsten Niemeyer (als Geschäftsführer)

Abschlussprüfung

Die Gesellschafterversammlung der medfacilities Bau GmbH hat am 03.07.2024 beschlossen, die Forvis Mazars GmbH & Co. KG auch mit der Durchführung und Prüfung des Jahresabschlusses der KLINIK- und LABOR-Versorgung GmbH für das Geschäftsjahr 2024 zu beauftragen. Von der Unabhängigkeit dieser Prüfungsgesellschaft und dem Nichtvorliegen von Interessenskonflikten hat sich die medfacilities Bau GmbH bzw. der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums Köln AöR im Vorfeld der Beauftragung überzeugt.

Entsprechenserklärung

Die KLINIK- und LABOR-Versorgung GmbH entsprach im Geschäftsjahr 2024 und entspricht sämtlichen Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen mit folgenden Ausnahmen:

Gemäß Ziffer 3.1.2 soll eine vom Überwachungsorgan zu genehmigende Geschäftsordnung die Geschäftsverteilung und die Zusammenarbeit in der Geschäftsleitung regeln. Bereits aus dem Gesellschaftsvertrag ergibt sich die gewollte gemeinsame Geschäftsführung im Falle mehrerer Geschäftsführer, welche bisher nicht durch eine Geschäftsordnung abgeändert wurde. Lediglich die fachliche Zuständigkeit der beiden operativ tätigen Geschäftsführer für die jeweiligen Projekte und somit die Geschäftsverteilung wurde eindeutig festgelegt.

Unter Ziffer 3.1.3. wird empfohlen, bei der Zusammensetzung der Geschäftsleitung auf Vielfalt (Diversity) zu achten und dabei insbesondere eine angemessene Berücksichtigung Angehöriger beider Geschlechter anzustreben. Die Geschäftsleitung besteht aus drei männlichen Personen. Die Geschäftsleitung der KLINIK- und LABOR-Versorgung GmbH ist zum einen mit einem Geschäftsführer der Muttergesellschaft und zum anderen durch die Beibehaltung der Geschäftsführerposition durch den vormaligen Gesellschaftergeschäftsführer, was als Kaufvertragsbedingung vertraglich vereinbart war, besetzt. Mit Blick auf Ziffer 3.5 erklärt die Gesellschaft, dass im Falle des Geschäftsführers Herrn Rainer Schurig aufgrund der Zusammenarbeit der Gesellschaft mit der ihp integrierte haustechnische Planungen GmbH Interessenkonflikte nicht ausgeschlossen werden können.

Abweichend von Ziffer 3.5.1 unterliegt der Geschäftsführer Rainer Schurig während seiner Tätigkeit für das Unternehmen keinem Wettbewerbsverbot. Bei den Vertragsverhandlungen zum Unternehmenskauf war dies eine Verkaufsbedingung des vormaligen Gesellschaftergeschäftsführers. Bei Abschluss des Unternehmenskaufvertrages vom 18. August 2020 war den Parteien bekannt, dass der Geschäftsführer weiterhin für seine Gesellschaft, die ihp integrierte haustechnische Planungen GmbH tätig sein wird, so dass ein Wettbewerbsverbot ausdrücklich vertraglich ausgeschlossen wurde.

In Ziffer 3.6.2 wird bei Abschluss einer Versicherung zur Absicherung von Mitgliedern der Geschäftsleitung gegen Risiken aus deren beruflicher Tätigkeit empfohlen, einen Selbstbehalt von mindestens 10 % des Schadens bis mindestens zur Höhe des Eineinhalbfachen der festen jährlichen Vergütung des Geschäftsleitungsmitglieds zu vereinbaren. Mit der vorgehaltenen erweiterten Vermögensschaden-Haftpflicht-Versicherung wird von diesen Empfehlungen abgewichen. Der Vorhalt dieser Versicherung ist den Geschäftsführern vertraglich zugesichert worden und entspricht der bisherigen branchenüblichen Praxis. Zur Vermeidung von Nachteilen bei der Besetzung von Geschäftsführerposten ist eine solche Versicherung daher erforderlich.

Köln, den 31.01.2025



Prof. Dr. Peter Heinen

Corporate Governance Bericht 2024 der medfacilities Betrieb GmbH

Der Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen — PCGK NRW oder Kodex — enthält wesentliche Bestimmungen zur Leitung und Überwachung von Beteiligungsunternehmen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und Überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu machen und die Rolle des Landes Nordrhein-Westfalen als Anteilseigner klarer zu fassen.

Gegenstand der medfacilities Betrieb GmbH ist die Übernahme von Bauherrenaufgaben und der Betrieb sowie die Verwaltung von Liegenschaften. Zum Unternehmensgegenstand zählen u.a. alle Aufgaben und Geschäfte im Zusammenhang mit Verwaltung und Betrieb von Liegenschaften einschließlich der Führung von Handwerksbetrieben, sämtliche Leistungen des Facilitymanagement, insbesondere technisches, infrastrukturelles und kaufmännisches Facilitymanagement einschließlich Medizintechnik, Sterilisation, dem Vertrieb von Hygiene- und Medizinprodukten und sowie die Erbringung von Handwerks- und Dienstleistungen und sämtliche damit verbundenen Beratungsleistungen.

Der Corporate Governance Bericht 2024 wird öffentlich zugänglich gemacht.

Allgemeines

Die medfacilities Betrieb GmbH hat sich gemäß § 15 a ihres Gesellschaftsvertrages, notariell beurkundet am 21.04.2016, dem Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen unterworfen, deren alleinige Gesellschafterin das Universitätsklinikum Köln (rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts des Landes Nordrhein-Westfalen) ist.

Der Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (Stand: 19.03.2013) empfiehlt, dass Geschäftsleitung und Überwachungsorgan jährlich über die Corporate Governance des Unternehmens berichten sollen (Corporate Governance Bericht). Bestandteil des Berichts habe insbesondere die Erklärung zu sein, es wurde und werde den Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen entsprochen. Der Bericht habe auch eine Darstellung zu den jeweiligen Anteilen beider Geschlechter an der Gesamtzahl der Mitglieder des Überwachungsorgans und der Geschäftsleitung sowie der Personen mit Führungsfunktionen zu enthalten. Wenn von den Empfehlungen abgewichen werde, habe dies nachvollziehbar begründet zu werden. Dabei könne auch zu Kodexanregungen Stellung genommen werden.

Geschäftsführung

Alleinige Geschäftsführerin der medfacilities Betrieb GmbH war vom 01.01.2024 – 30.11.2024 Frau Heike Anne Rech. Am 01.12.2024 wurde Herr Arne Schönleiter als zweiter Geschäftsführer in die Geschäftsführung berufen.

Die Geschäftsführung führt die Geschäfte der Gesellschaft in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen, den gesellschaftsvertraglichen bzw. satzungsrechtlichen Bestimmungen und den sonstigen rechtlichen Vorgaben (z.B. Geschäftsordnung, Geschäftsführeranstellungsvertrag).

Überwachungsorgan

Die Gesellschafterin der medfacilities Betrieb GmbH überwacht nach dem Gesellschaftsvertrag die Geschäftsführung, unterstützt sie durch Rat und fördert die Ziele der Gesellschaft. Die Gesellschafterin der UKK wird vertreten durch:

- › Univ.-Prof. Dr. Edgar Schömig (Vorstandsvorsitzender und Ärztlicher Direktor)
- › Herr Dipl.-Kfm. Damian Grüttner (Stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Kaufmännischer Direktor)

Transparenz

Im Sinne des Gesetzes zur Schaffung von mehr Transparenz in öffentlichen Unternehmen im Lande Nordrhein-Westfalen (Transparenzgesetz), das mit Wirkung vom 31.12.2009 in Kraft getreten ist, wurden die

Gesellschaftsverträge der medfacilities Betrieb GmbH entsprechend den rechtlichen Vorgaben ergänzt. Im Anhang zum Jahresabschluss weisen die Gesellschaften seitdem die erforderlichen individualisierten Angaben und Informationen aus.

Die Gesellschafterversammlung der medfacilities Betrieb GmbH hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 2024 den Abschlussprüfer, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Forvis Mazars GmbH & Co. KG, mit einer vollumfänglichen Prüfung des Jahresabschlusses zu beauftragen.

Entsprechenserklärung

Die medfacilities Betrieb GmbH entsprach im Geschäftsjahr 2024 und entspricht sämtlichen Empfehlungen des „Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen“ in der Fassung vom 19. März 2013 mit folgenden Ausnahmen:

Unter Punkt 3.2 spricht der PCGK NRW die Empfehlung aus, dass die Bestellung eines Mitglieds der Geschäftsleitungen bei einer Erstbestellung die Bestelldauer von drei Jahren nicht überschreiten sollte. Die Geschäftsführerin der medfacilities Betrieb GmbH Frau Heike Rech wurde bei ihrer Erstberufung für fünf Jahre bestellt. Dies ist dem komplexen Umfeld des Universitätsklinikums Köln AöR und seinen vielfältigen Themengebieten geschuldet, bei dem es neben einer Sicherstellung der Kontinuität insbesondere aus diesem Grund sinnvoll ist, die Geschäftsführung über einen Zeitraum von fünf Jahren zu bestellen.

Nach Ziff. 3.4.2 sollen variable Komponenten der Vergütung eine mehrjährige Bemessungsgrundlage haben. In der medfacilities Betrieb GmbH basiert der variable Vergütungsbestandteil der Geschäftsführung demgegenüber auf zu Jahresbeginn festgelegten Zielen für das Geschäftsjahr.

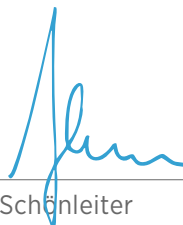
In Ziff. 3.6.2 wird bei Abschluss einer Versicherung zur Absicherung von Mitgliedern der Geschäftsleitung gegen Risiken aus deren beruflicher Tätigkeit empfohlen, einen Selbstbehalt von mindestens 10 % des Schadens bis mindestens zur Höhe des Eineinhalbfachen der festen jährlichen Vergütung des Geschäftsleitungsmitglieds zu vereinbaren. Mit der vorgehaltenen erweiterten Vermögensschaden-Haftpflicht-Versicherung wird von diesen Empfehlungen abgewichen. Der Vorhalt dieser Versicherung ist den Geschäftsführern vertraglich zugesichert worden und entspricht der bisherigen branchenüblichen Praxis. Zur Vermeidung von Nachteilen bei der Besetzung von Geschäftsführerposten ist eine solche Versicherung daher erforderlich.

Ziff. 6.2.1 Abschlussprüfung: Die medfacilities Betrieb GmbH wird auf Grundlage eines Beschlusses der Gesellschafterin und des Aufsichtsrates der Konzern-Muttergesellschaft Universitätsklinikum Köln AöR von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Forvis Mazars GmbH & Co. KG geprüft. Von der Unabhängigkeit dieser Prüfungsgesellschaft und dem Nichtvorliegen von Interessenskonflikten hat sich die medfacilities Betrieb GmbH bzw. der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums Köln AöR im Vorfeld der Beauftragung überzeugt.

Köln, XX.XX.2025



Heike Anne Rech
Geschäftsführerin



Arne Schönleiter
Geschäftsführer



Corporate Governance Bericht 2024 der

Cardio Clinic Krankenhausbetriebsgesellschaft mbH

Für die Geschäftsführung der Cardio Clinic Krankenhausbetriebsgesellschaft mbH ist eine verantwortungsbewusste und nachhaltige Unternehmensführung von höchster Bedeutung. Im Einklang mit einer transparenten und rechtlich einwandfreien Unternehmenskultur bildet die Corporate Governance die Voraussetzung für die Erhaltung und die Stärkung des Vertrauens von Patienten, Mitarbeitern und Geschäftspartnern.

Gesellschafter der Cardio Clinic Krankenhausbetriebsgesellschaft mbH ist das Universitätsklinikum Köln AöR. Aus diesem Grund findet der Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW in seiner aktuellen Fassung Anwendung. Der Kodex enthält wesentliche Empfehlungen, Anregungen und Regelungen zur Leitung und Überwachung von Beteiligungsunternehmen des Landes NRW sowie anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Wenn von den Empfehlungen abgewichen wird, wird dies nachvollziehbar begründet und als Teil des Corporate Governance Berichtes veröffentlicht. Eine Prüfung des Corporate Governance Berichtes erfolgt jährlich im Rahmen der Jahresabschlussprüfung durch die Wirtschaftsprüfer und im elektronischen Bundesanzeiger öffentlich zugänglich gemacht. Die Gesellschafterversammlung hat mit Beschluss vom 21.04.2016 einer Ergänzung des Gesellschaftsvertrages um die Verpflichtung zur Einhaltung des Public Corporate Governance Kodex einstimmig zugestimmt.

Führungs- und Überwachungsfunktionen

Einziger Gesellschafter der Cardio Clinic Krankenhausbetriebsgesellschaft mbH ist das Universitätsklinikum Köln AöR. Die Gesellschafterversammlung wird derzeit vom Ärztlichen Direktor und Vorstandsvorsitzenden des Universitätsklinikums Köln AöR sowie dem Kaufmännischen Direktor des Universitätsklinikums Köln AöR wahrgenommen. Die Geschäftsführung besteht aus einem einzelvertretungsberechtigten Geschäftsführer. Die Cardio Clinic Krankenhausbetriebsgesellschaft mbH beschäftigt des Weiteren neun Mitarbeiter in medizinischen Führungsfunktionen.

Entsprechenserklärung

Die Geschäftsführung erklärt gemäß Ziffer 5.2 des Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW in seiner aktuellen Fassung, dass dessen Empfehlungen mit den nachfolgend genannten Ausnahmen entsprochen wurde und wird.

Ziff. 3.1.1 und Ziff. 3.1.3 Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung der Cardio Clinic Krankenhausbetriebsgesellschaft mbH besteht aus einem einzelvertretungsberechtigten männlichen Geschäftsführer.

Ziff. 3.3.4 Geschlechterverteilung Führungsfunktionen

Nach Ziff. 3.3.4 soll die Geschäftsführung bei der Besetzung von Führungsfunktionen eine angemessene Berücksichtigung Angehöriger beider Geschlechter anstreben. In den medizinischen Führungsfunktionen beträgt der Anteil von Frauen auf Ebene Chefarztin/Chefarzt 50% (zwei Mitarbeiter). Unter Berücksichtigung aller medizinischer Führungskräfte ergibt sich bei einer Gesamtzahl von neun Führungskräften ein Anteil von Frauen in Höhe von 44%.

Ziff. 3.4.2 Variable Vergütung

Nach Ziff. 3.4.2 sollen variable Komponenten der Vergütung eine mehrjährige Bemessungsgrundlage haben. In der Cardio Clinic Krankenhausbetriebsgesellschaft mbH basiert der variable Vergütungsbestandteil der Geschäftsführung demgegenüber auf zu Jahresbeginn festgelegten Zielen für das Geschäftsjahr.

Ziff. 4.5.1 Geschlechterverteilung Überwachungsorgan

Nach Ziff. 4.5.1 soll sich das Überwachungsorgan zu jeweils mindestens 40 Prozent aus Angehörigen beider Geschlechter zusammensetzen. Das Überwachungsorgan der Cardio Clinic Krankenhausbetriebsgesellschaft



schaft mbH stellt die Gesellschafterversammlung dar. Die Versammlung wird derzeit von dem Ärztlichen Direktor und Vorstandsvorsitzenden des Universitätsklinikums Köln AöR und dem Kaufmännischen Direktor des Universitätsklinikums Köln AöR wahrgenommen. Es ist folglich kein weibliches Mitglied im Überwachungsorgan vertreten.

Ziff. 5.2. Corporate Governance Bericht

Die Cardio Clinic Krankenhausbetriebsgesellschaft mbH stellt seit 2016 einen Corporate Governance Bericht auf, dessen Veröffentlichung im elektronischen Bundesanzeiger erfolgt.

Ziff. 6.2.1 Abschlussprüfung

Die Cardio Clinic Krankenhausbetriebsgesellschaft mbH wird auf Grundlage eines Beschlusses des Aufsichtsrates der Konzern-Muttergesellschaft Universitätsklinikum Köln AöR von Forvis Mazars Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Von der Unabhängigkeit dieser Prüfungsgesellschaft und dem Nichtvorliegen von Interessenskonflikten hat sich die Cardio Clinic Krankenhausbetriebs-gesellschaft mbH bzw. der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums Köln AöR im Vorfeld der Beauftragung überzeugt. Auf eine Erklärung in schriftlicher Form wurde daher auch für die Folgejahre der Beauftragung verzichtet.

Köln, den 28.05.2025

Georg Hornbach
Geschäftsführer

Corporate Governance Bericht 2024 der

MedUniServ GmbH

Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW

Die Landesregierung hat am 13. März 2013 den Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW – PCGK NRW oder Kodex – beschlossen.

Der Kodex enthält wesentliche Bestimmungen zur Leitung und Überwachung von Beteiligungsunternehmen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu gestalten und die Rolle des Landes Nordrhein-Westfalen als Anteilseigner klarer zu fassen.

Unternehmensgegenstand der MedUniServ GmbH ist die Erbringung von logistischen Dienstleistungen und die Durchführung von Projekten zur Sicherstellung der Versorgung der Gesellschafterin (Universitätsklinikum Köln AöR mit medizinischem Sachbedarf und Wirtschaftsgütern sowie der allgemeine Güterverkehr.

Der Corporate Governance Bericht 2024 wird öffentlich zugänglich gemacht.

Allgemeines

Die MedUniServ GmbH hat sich - gemäß § 10 ihres Gesellschaftsvertrages, notariell beurkundet am 26.03.2019 -, zur Einhaltung des Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen verpflichtet. Alleinige Gesellschafterin ist das Universitätsklinikum Köln (rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts des Landes Nordrhein-Westfalen).

Der Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen empfiehlt, dass Geschäftsleitung und Überwachungsorgan jährlich über die Corporate Governance des Unternehmens berichten sollen (Corporate Governance Bericht). Bestandteil des Berichts habe insbesondere die Erklärung zu sein, es wurde und werde den Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen entsprochen. Der Bericht habe auch eine Darstellung zu den jeweiligen Anteilen beider Geschlechter an der Gesamtzahl der Mitglieder des Überwachungsorgans und der Geschäftsleitung sowie der Personen mit Führungsfunktionen zu enthalten. Wenn von den Empfehlungen abgewichen werde, habe dies nachvollziehbar begründet zu werden. Dabei könne auch zu Kodexanregungen Stellung genommen werden.

Führungs- und Überwachungsfunktionen

Geschäftsführung

Geschäftsführerin der MedUniServ GmbH ist Frau Anke Lützenkirchen. Die Geschäftsführung führt die Geschäfte der Gesellschaft in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen, den gesellschaftsvertraglichen bzw. satzungsrechtlichen Bestimmungen und den sonstigen rechtlichen Vorgaben (z.B. Geschäftsordnung, Geschäftsführeranstellungsvertrag).

Überwachungsorgan

Einzige Gesellschafterin der MedUniServ GmbH ist das Universitätsklinikum Köln AöR. Die Gesellschafterin der MedUniServ GmbH überwacht nach dem Gesellschaftsvertrag die Geschäftsführung, unterstützt sie durch Rat und fördert die Ziele der Gesellschaft. Die Gesellschafterin, das Universitätsklinikum Köln AöR wird vertreten durch:

- › Univ.-Prof. Dr. Edgar Schömig, Vorstandsvorsitzender und Ärztlicher Direktor
- › Dipl.-Kfm. Damian Grüttner, Stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Kaufmännischer Direktor

Transparenz

Im Sinne des Gesetzes zur Schaffung von mehr Transparenz in öffentlichen Unternehmen im Lande Nordrhein-Westfalen (Transparenzgesetz), das mit Wirkung vom 31.12.2009 in Kraft getreten ist, wurde der Gesellschaftsvertrag der MedUniServ GmbH entsprechend den rechtlichen Vorgaben ergänzt. Im Anhang zum

Jahresabschluss weist die Gesellschaft seitdem die erforderlichen individualisierten Angaben und Informationen aus.

Jahresabschluss

Mittels Gesellschafterbeschluss vom 16. Juli 2024 wurde beschlossen, die Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Im Zollhafen 24 in 50678 Köln mit einer vollumfänglichen Prüfung der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2024 zu beauftragen.

Die Geschäftsführerin der MedUniServ GmbH ist weiblich. In den weiteren Führungsfunktionen arbeiten zwei weibliche und vierzehn männliche Personen.

Entsprechenserklärung

Die Geschäftsführung der MedUniServ GmbH erklärt gemäß Ziffer 5.2 des Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW in seiner aktuellen Fassung, dass dessen Empfehlungen mit nachfolgend genannten Ausnahmen entsprochen wurde und wird.

Ziff. 3.1.1 Geschäftsführung

Die Geschäftsführung der MedUniServ besteht aus einer weiblichen Person. In der MedUniServ GmbH sind darüber hinaus eine Prokuristin und ein Prokurist bestellt. Diese Führungsstruktur ist ausreichend für eine Gesellschaft dieser Größenordnung (Eigenkapital: 3,0 Mio. €; Umsatzvolumen: 7,1 Mio. € (Stand 30.01.2025)).

Ziff. 3.1.2 Geschäftsordnung anlässlich Regelung der Geschäftsverteilung

Nach Ziff. 3.1.2 soll von dem Überwachungsorgan durch eine zu genehmigende Geschäftsordnung die Geschäftsverteilung und die Zusammenarbeit in der Geschäftsleitung geregelt sein.

Da die Geschäftsführung aus einer Person besteht, entfällt die Geschäftsordnung anlässlich der Regelung der Geschäftsverteilung und der Zusammenarbeit in der Geschäftsleitung.

Ziff. 3.3.4 Geschlechterverteilung Führungsfunktionen

Nach Ziff. 3.3.4 soll die Geschäftsführung bei der Besetzung von Führungsfunktionen auf Vielfalt (Diversity) achten und eine angemessene Berücksichtigung Angehöriger beider Geschlechter anstreben.

Der Anteil von Frauen in Führungsfunktionen (Geschäftsführerin, Prokuristen/Abteilungsleiter/in, Bereichsleiter und deren Stellvertreter/in) beträgt 17,65 % (3 weibliche Führungskräfte bei einer Gesamtzahl von 17 Personen). Somit beträgt der Anteil von Männern in Führungspositionen 82,35 %.

Ziff. 3.4.2 Variable Vergütung

Nach Ziff. 3.4.2 sollen variable Komponenten der Vergütung eine mehrjährige Bemessungsgrundlage haben.

Der variable Vergütungsbestandteil der Geschäftsführung der MedUniServ GmbH basiert demgegenüber auf zu Jahresbeginn festgelegten Zielen für das jeweilige Geschäftsjahr. Eine Bewertung der festgelegten Ziele erfolgt bis Mitte des Folgejahres.

Ziff. 3.6.2 D & O - Versicherung

In Ziff. 3.6.2 wird bei Abschluss einer Versicherung zur Absicherung von Mitgliedern der Geschäftsleitung gegen Risiken aus deren beruflicher Tätigkeit empfohlen, einen Selbstbehalt von mindestens 10 % des Schadens bis mindestens zur Höhe des Eineinhalbfachen der festen jährlichen Vergütung des Geschäftsleitungsmitglieds zu vereinbaren.

Mit der vorgehaltenen erweiterten Vermögensschaden-Haftpflicht-Versicherung wird von diesen Empfehlungen abgewichen. Der Vorhalt dieser Versicherung ist der Geschäftsführerin vertraglich zugesichert worden und entspricht der bisherigen branchenüblichen Praxis. Zur Vermeidung von Nachteilen bei der Besetzung von Geschäftsführerpositionen ist diese Versicherung erforderlich.

Ziff. 6.2.1 Abschlussprüfung

Der Jahresabschluss 2024 der MedUniServ GmbH wird auf Grundlage eines Beschlusses der Gesellschafterin und des Aufsichtsrates der Konzern-Muttergesellschaft Universitätsklinikum Köln AöR von der Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Von der Unabhängigkeit dieser Prüfungsgesellschaft und dem Nichtvorliegen von Interessenskonflikten hat sich die MedUniServ GmbH bzw. der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums Köln AöR im Vorfeld der Beauftragung überzeugt. Auf eine Erklärung in schriftlicher Form wurde daher auch für die Folgejahre der Beauftragung verzichtet.

Köln, 30. Januar 2025



Anke Lützenkirchen
Geschäftsführerin

Corporate Governance Bericht 2024 der

MVZ-Köln-Neumarkt Medizinisches Versorgungszentrum GmbH

Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW

Die Landesregierung hat am 13. März 2013 den Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW beschlossen. Der Kodex wurde auf der Grundlage des Deutschen Corporate Governance Kodex erarbeitet und wird als Maßstab guter, transparenter und vertrauensvoller Unternehmensführung und -überwachung verstanden. Er enthält wesentliche Bestimmungen zur Leitung und Überwachung von Beteiligungsunternehmen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu gestalten. Zugleich soll das Bewusstsein für eine gute Corporate Governance erhöht werden.

Führungs- und Überwachungsfunktion

Alleiniger Gesellschafter der MVZ Köln-Neumarkt Medizinisches Versorgungszentrum GmbH ist die Medizinisches Versorgungszentrum des Universitätsklinikums Köln gGmbH. Die Gesellschafterversammlung wird von den gesetzlichen Vertretern der Medizinisches Versorgungszentrum des Universitätsklinikums Köln gGmbH wahrgenommen. Die Geschäftsführerin und der Geschäftsführer der Gesellschafterin sind jeweils gemeinsam zur Vertretung ermächtigt.

Die Geschäftsführung der MVZ Köln-Neumarkt Medizinisches Versorgungszentrum GmbH bestand im Jahr aus einer Geschäftsführerin und einem Geschäftsführer, die gesamtvertretungsberechtigt waren.

Die Zuständigkeiten der Gesellschafterversammlung und der Geschäftsführung ergeben sich zum einen aus dem GmbH-Gesetz und zum anderen aus dem Gesellschaftsvertrag der MVZ Köln-Neumarkt Medizinisches Versorgungszentrum GmbH.

Die MVZ Köln-Neumarkt Medizinisches Versorgungszentrum GmbH ist eine medizinische Einrichtung der ambulanten fachärztlichen Versorgung. Die Gesellschaft betreibt ein medizinisches Versorgungszentrum mit einer Ärztlichen Leitung an der Spitze.

Von insgesamt drei Führungspositionen (Geschäftsführer inkl. ärztlicher Leitung des MVZ, Geschäftsbe-
reichsleitung) sind zwei Positionen mit einer Person weiblichen Geschlechts besetzt.

Entsprechungserklärung

Die Geschäftsführung der MVZ Köln-Neumarkt Medizinisches Versorgungszentrum GmbH erklärt gemäß Ziffer 5.2 des Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW in seiner aktuellen Fassung, dass dessen Empfehlungen mit den nachfolgend genannten Ausnahmen entsprochen wurde und wird.

Ziff. 3.1.2, Ziff. 5.1.5 Geschäftsordnung

Eine Geschäftsordnung, die die Geschäftsbereiche der Geschäftsführerin und des Geschäftsführers regelt, existiert nicht. Die Geschäftsführerin und der Geschäftsführer sind gemeinschaftlich für die Geschäfte der Gesellschaft verantwortlich.

Ziff. 3.1.3 Dauer der Bestellung

Ein Geschäftsführer, der die Geschäfte der Gesellschaft im maßgeblichen Berichtszeitraum führte, ist – vorbehaltlich einer etwaigen Abberufung durch die Gesellschafterversammlung – seit dem 01.04.2017 unbefristet bestellt. Der Geschäftsführeranstellungsvertrag – abgeschlossen mit der UKK Management GmbH, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft des Universitätsklinikums Köln AöR – ist marktüblich auf fünf

Jahre befristet. Die Geschäftsführerin wurde zum 01.06.2021 ebenfalls unbefristet bestellt. Der Geschäftsführeranstellungsvertrag ist mit der MVZ Köln-Neumarkt Medizinisches Versorgungszentrum GmbH geschlossen und hat ebenfalls eine befristete Laufzeit von fünf Jahren.

Ziff. 3.6.2 und 4.8.2 D & O – Versicherung

Die Tätigkeit der Mitglieder der Geschäftsführung und der Gesellschafterversammlung ist aufgrund der branchenspezifisch sehr hohen Haftungsrisiken durch eine von der Gesellschaft finanzierte Vermögensschadenhaftpflichtversicherung abgesichert. Diese Haftpflichtversicherung enthält unter bestimmten Umständen auch ein D&O Versicherung für die Mitglieder der Geschäftsführung und der Gesellschafterversammlung ohne Selbstbehalt.

Köln, 30.01.2025

Sebastian Czerny
Geschäftsführer

Dr. Sara Freifrau von der Ropp
Geschäftsführerin

Corporate Governance Bericht 2024 der MVZ Oberberg Siegen des Universitätsklinikums Köln GmbH

Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW

Die Landesregierung hat am 13. März 2013 den Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW beschlossen. Der Kodex wurde auf der Grundlage des Deutschen Corporate Governance Kodex erarbeitet und wird als Maßstab guter, transparenter und vertrauensvoller Unternehmensführung und -überwachung verstanden. Da das Universitätsklinikum Köln als Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) Gesellschafterin (100%) der MVZ Oberberg Siegen des Universitätsklinikums Köln GmbH ist, findet der Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW (vgl. Ziff. 1.2.1 lit. c) Anwendung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu machen und die Rolle des Landes als Anteilseigner bzw. Beteiligter klarer zu fassen. Zugleich soll das Bewusstsein für eine gute Corporate Governance erhöht werden.

Führungs- und Überwachungsfunktionen

Alleiniger Gesellschafter der MVZ Oberberg Siegen des Universitätsklinikums Köln GmbH ist das Universitätsklinikum Köln AöR. Die Gesellschafterversammlung wird von den gesetzlichen Vertretern des Universitätsklinikums Köln, dem Vorstandsvorsitzenden und Ärztlichen Direktor sowie dem Kaufmännischen Direktor und stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden, wahrgenommen.

Die Geschäftsführung der MVZ Oberberg Siegen des Universitätsklinikums Köln GmbH bestand im Jahr 2024 aus zwei Geschäftsführern, die die Gesellschaft jeweils gemeinsam vertraten.

Die Zuständigkeiten der Gesellschafterversammlung und der Geschäftsführung ergeben sich zum einen aus dem GmbH-Gesetz und zum anderen aus dem Gesellschaftsvertrag der MVZ Oberberg Siegen des Universitätsklinikums Köln GmbH.

Die MVZ Oberberg Siegen des Universitätsklinikums Köln GmbH ist eine medizinische Einrichtung der fachärztlichen Versorgung für Pathologie. Sie gliedert sich in zwei sozialrechtlich eigenständige Medizinischen Versorgungszentren, mit jeweils einer Ärztlichen Leitung an der Spitze.

Von insgesamt vier Führungspositionen (Geschäftsführer, Ärztliche Leitungen) ist eine Position mit einer Person weiblichen Geschlechts besetzt.

Entsprechungserklärung

Die Geschäftsführung der MVZ Oberberg Siegen des Universitätsklinikums Köln GmbH erklärt gemäß Ziffer 5.2 des Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW in seiner aktuellen Fassung, dass dessen Empfehlungen mit den nachfolgend genannten Ausnahmen entsprochen wurde und wird.

Ziff. 3.1.2, Ziff. 5.1.5 Geschäftsordnung

Eine Geschäftsordnung, die die Geschäftsbereiche der zwei Geschäftsführer regelt, existiert nicht. Die zwei Geschäftsführer sind gemeinschaftlich für die Geschäfte der Gesellschaft verantwortlich.

Ziff. 3.1.3 Dauer der Bestellung

Ein Geschäftsführer, der die Geschäfte der Gesellschaft im maßgeblichen Berichtszeitraum führte, ist – vorbehaltlich einer etwaigen Abberufung durch die Gesellschafterversammlung – seit dem 15.06.2021 unbefristet bestellt. Der Geschäftsführeranstellungsvertrag – abgeschlossen mit der UKK Management GmbH, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der Alleingesellschafterin – sind marktüblich auf fünf Jahre befristet. Der zweite Geschäftsführer ist seit dem 01.02.2019 ebenfalls unbefristet bestellt. Ihre Geschäfts-

führeranstellungsverträge sind mit der MVZ Oberberg Siegen des Universitätsklinikums Köln GmbH geschlossen und ebenfalls auf fünf Jahre befristet.

Ziff. 3.6.2 und 4.8.2 D & O – Versicherung

Die Tätigkeit der Mitglieder der Geschäftsführung und der Gesellschafterversammlung ist aufgrund der branchenspezifisch sehr hohen Haftungsrisiken durch eine von der Gesellschaft finanzierte Vermögensschadenhaftpflichtversicherung abgesichert. Diese Haftpflichtversicherung enthält unter bestimmten Umständen auch eine D&O Versicherung für die Mitglieder der Geschäftsführung sowie der Gesellschafterversammlung ohne Selbstbehalt.

Köln, 30.01.2025



Dr. Alexander Adam
Geschäftsführer



Sebastian Czerny
Geschäftsführer

Corporate Governance Bericht 2024 der MVZ des Universitätsklinikums Köln gGmbH

Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW

Die Landesregierung hat am 13. März 2013 den Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW beschlossen. Der Kodex wurde auf der Grundlage des Deutschen Corporate Governance Kodex erarbeitet und wird als Maßstab guter, transparenter und vertrauensvoller Unternehmensführung und -überwachung verstanden. Da das Universitätsklinikum Köln als Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) Gesellschafterin (100%) der Medizinisches Versorgungszentrum des Universitätsklinikums Köln gGmbH ist, findet der Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW (vgl. Ziff. 1.2.1 lit. c) Anwendung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu machen und die Rolle des Landes als Anteilseigner bzw. Beteiligter klarer zu fassen. Zugleich soll das Bewusstsein für eine gute Corporate Governance erhöht werden.

Führungs- und Überwachungsfunktionen

Alleiniger Gesellschafter der Medizinisches Versorgungszentrum des Universitätsklinikums Köln gGmbH ist das Universitätsklinikum Köln AöR. Die Gesellschafterversammlung wird von den gesetzlichen Vertretern des Universitätsklinikums Köln, dem Vorstandsvorsitzenden und Ärztlichen Direktor sowie dem Kaufmännischen Direktor und stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden, wahrgenommen.

Die Geschäftsführung der Medizinisches Versorgungszentrums des Universitätsklinikums Köln gGmbH bestand im Jahr 2024 aus einer Geschäftsführerin und einem Geschäftsführer, die die Gesellschaft jeweils gemeinsam vertraten.

Die Zuständigkeiten der Gesellschafterversammlung und der Geschäftsführung ergeben sich zum einen aus dem GmbH-Gesetz und zum anderen aus dem Gesellschaftsvertrag der Medizinisches Versorgungszentrum des Universitätsklinikums Köln gGmbH.

Die Medizinisches Versorgungszentrum des Universitätsklinikums Köln gGmbH ist eine medizinische Einrichtung der ambulanten fachärztlichen Versorgung. Sie gliedert sich in vier sozialrechtlich eigenständige Medizinischen Versorgungszentren (MVZ I bis IV), mit jeweils einer Ärztlichen Leitung an der Spitze. Von insgesamt zwölf Führungspositionen (Geschäftsführer, Ärztliche Leitungen, Geschäftsbereichsleitungen) sind 6 Positionen mit Personen weiblichen Geschlechts besetzt.

Entsprechungserklärung

Die Geschäftsführung der Medizinisches Versorgungszentrum des Universitätsklinikums Köln gGmbH erklärt gemäß Ziffer 5.2 des Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW in seiner aktuellen Fassung, dass dessen Empfehlungen mit den nachfolgend genannten Ausnahmen entsprochen wurde und wird.

Ziff. 3.1.2, Ziff. 5.1.5 Geschäftsordnung

Eine Geschäftsordnung, die die Geschäftsbereiche der Geschäftsführerin und des Geschäftsführers regelt, existiert nicht. Die Geschäftsführerin und der Geschäftsführer sind gemeinschaftlich für die Geschäfte der Gesellschaft verantwortlich.

Ziff. 3.1.3 Dauer der Bestellung

Ein Geschäftsführer, der die Geschäfte der Gesellschaft im maßgeblichen Berichtszeitraum führte, ist – vorbehaltlich einer etwaigen Abberufung durch die Gesellschafterversammlung – seit dem 01.04.2017 unbefristet bestellt. Die Geschäftsführerin ist seit dem 01.07.2023 ebenfalls unbefristet bestellt. Die Geschäftsführeranstellungsverträge – abgeschlossen mit der UKK Management GmbH, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der Alleingesellschafterin – sind marktüblich auf fünf Jahre befristet.

Ziff. 3.6.2 und 4.8.2 D & O – Versicherung

Die Tätigkeit der Mitglieder der Geschäftsführung und der Gesellschafterversammlung ist aufgrund der branchenspezifisch sehr hohen Haftungsrisiken durch eine von der Gesellschaft finanzierte Vermögensschadenhaftpflichtversicherung abgesichert. Diese Haftpflichtversicherung enthält unter bestimmten Umständen auch eine D&O Versicherung für die Mitglieder der Geschäftsführung sowie der Gesellschafterversammlung ohne Selbstbehalt.

Köln, 30.01.2025



Sebastian Czerny
Geschäftsführer



Dr. Sara Freifrau von der Ropp
Geschäftsführerin

Corporate Governance Bericht 2024 der

RZK Radiologisches Zentrum am Universitätsklinikum Köln GmbH

Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW

Die Landesregierung hat am 13. März 2013 den Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW beschlossen. Der Kodex wurde auf der Grundlage des Deutschen Corporate Governance Kodex erarbeitet und wird als Maßstab guter, transparenter und vertrauensvoller Unternehmensführung und -überwachung verstanden. Da das Universitätsklinikum Köln als Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) Gesellschafterin (60%) der RZK Radiologisches Zentrum am Universitätsklinikum Köln GmbH ist, findet der Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW (vgl. Ziff. 1.2.1 lit. c) Anwendung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu machen und die Rolle des Landes als Anteilseigner bzw. Beteiligter klarer zu fassen. Zugleich soll das Bewusstsein für eine gute Corporate Governance erhöht werden.

Führungs- und Überwachungsfunktion

Gesellschafter der Radiologisches Zentrum am Universitätsklinikum Köln GmbH ist das Universitätsklinikum Köln AöR (60% der Gesellschaftsanteile) sowie Herr Dr. med. Dipl. Phys. Johann Josef Jennissen, der weitere 40% der Gesellschaftsanteile hält. Die Gesellschafterversammlung wird von den gesetzlichen Vertretern des Universitätsklinikums Köln, dem Vorstandsvorsitzenden und Ärztlichen Direktor sowie dem Kaufmännischen Direktor und stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden sowie dem weiteren Gesellschafter Herrn Dr. med. Dipl. Phys. Johann Josef Jennissen wahrgenommen.

Die Geschäftsführung der RZK Radiologisches Zentrum am Universitätsklinikum Köln GmbH bestand im Jahr 2024 aus einer Geschäftsführerin und zwei Geschäftsführern, von denen jeweils zwei gemeinschaftlich zur Vertretung der Gesellschaft ermächtigt waren.

Die Zuständigkeiten der Gesellschafterversammlung und der Geschäftsführung ergeben sich zum einen aus dem GmbH-Gesetz und zum anderen aus dem Gesellschaftsvertrag der RZK Radiologisches Zentrum am Universitätsklinikum Köln GmbH.

Gegenstand der RZK Radiologisches Zentrum am Universitätsklinikum Köln GmbH ist der Betrieb und die Vermietung von medizinischen Geräten sowie die Einbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Vermietung medizinischer Geräte.

Von insgesamt vier Führungspositionen (Geschäftsführer, Geschäftsbereichsleitung) waren im Berichtszeitraum zwei Positionen mit Personen weiblichen Geschlechts besetzt.

3. Entsprechungserklärung

Die Geschäftsführung der RZK Radiologisches Zentrum am Universitätsklinikum Köln GmbH erklärt gemäß Ziffer 5.2 des Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW in seiner aktuellen Fassung, dass dessen Empfehlungen mit den nachfolgend genannten Ausnahmen entsprochen wurde und wird.

Ziff. 3.1.2, Ziff. 5.1.5 Geschäftsordnung

Eine Geschäftsordnung, die die Geschäftsbereiche der Geschäftsführerin und der zwei Geschäftsführer regelt, existiert nicht. Die Geschäftsführerin und die beiden Geschäftsführer sind gemeinschaftlich für die Geschäfte der Gesellschaft verantwortlich.

Ziff. 3.1.3 Dauer der Bestellung

Ein Geschäftsführer, der die Geschäfte der Gesellschaft im maßgeblichen Berichtszeitraum führte, ist – vorbehaltlich einer etwaigen Abberufung durch die Gesellschafterversammlung – seit dem 01.04.2017 unbe-

fristet bestellt. Die Geschäftsführerin ist seit dem 01.07.2023 ebenfalls unbefristet bestellt. Die Geschäftsführeranstellungsverträge – abgeschlossen mit der UKK Management GmbH, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft des Universitätsklinikums Köln – sind marktüblich auf fünf Jahre befristet. Der dritte Geschäftsführer wurde bereits 2009 unbefristet bestellt. Der Geschäftsführeranstellungsvertrag mit der Radiologisches Zentrum am Universitätsklinikum Köln GmbH wurde zuletzt mit Wirkung zum 01.01.2023 um weitere drei Jahre befristet verlängert.

Ziff. 3.6.2 und 4.8.2 D & O – Versicherung

Die Tätigkeit der Mitglieder der Geschäftsführung und der Gesellschafterversammlung ist durch eine von der Gesellschaft finanzierte Vermögensschadenhaftpflichtversicherung abgesichert. Diese Haftpflichtversicherung enthält unter bestimmten Umständen auch ein D&O Versicherung für die Mitglieder der Geschäftsführung und der Gesellschafterversammlung ohne Selbstbehalt.

Köln, 30.01.2025

Sebastian Czerny
Geschäftsführer

Dr. Sara Freifrau von der Ropp
Geschäftsführerin

Corporate Governance Bericht 2024 der

SterilGut GmbH

Am 13. März 2013 hat die Landesregierung den Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW – PCGK NRW oder Kodex – beschlossen. Der Kodex enthält wesentliche Bestimmungen zur Leitung und Überwachung von Beteiligungsunternehmen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu machen und die Rolle des Landes Nordrhein-Westfalen als Anteilseigner klarer zu fassen. Zugleich soll das Bewusstsein für eine gute Corporate Governance erhöht werden.

Allgemeines

Die Gesellschafterversammlung der SterilGut GmbH vom 21.04.2016 hat die Ergänzung des Gesellschaftsvertrages um einen neuen § 15 beschlossen, in dem die Verpflichtung zur Einhaltung des Public Corporate Governance Kodex formuliert wird.

Gegenstand der SterilGut GmbH ist die Sterilgutversorgung von Krankenhäusern und Kliniken, insbesondere des Universitätsklinikums Köln.

Gesellschafterin der SterilGut GmbH ist das Universitätsklinikum Köln AöR, das 50 % der Gesellschaftsanteile hält sowie die MedUniServ GmbH, die weitere 50 % der Gesellschaftsanteile hält. Die MedUniServ GmbH ist ihrerseits eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des Universitätsklinikums Köln.

Der Kodex empfiehlt, dass Geschäftsleitung und Überwachungsorgan jährlich über die Corporate Governance des Unternehmens berichten sollen (Corporate Governance Bericht). Bestandteil des Berichts habe insbesondere die Erklärung zu sein, es wurde und werde den Empfehlungen des Kodex entsprochen. Der Bericht hat auch eine Darstellung zu den jeweiligen Anteilen beider Geschlechter an der Gesamtzahl der Mitglieder der Geschäftsleitung und des Überwachungsorgans, sowie der Personen mit Führungsfunktionen zu umfassen. Wenn von den Empfehlungen abgewichen wird, ist dies nachvollziehbar zu begründen.

Im mittleren und unteren Management arbeiten 3 weibliche und 6 männliche Personen.

Geschäftsführung

Mit Wirkung zum 01.03.2024 stellt die UKK-M die Geschäftsführung der SterilGut GmbH durch Frau Neringa Willenberg und Herrn Christof Denz, welche zugleich zu den Geschäftsführern der UKK-M bestellt wurden, siehe (Geschäftsbesorgung). Herr Christian Jäger und Herr Niels Ruppenthal werden zeitgleich als Geschäftsführer abgerufen.

Die Geschäftsführer vertreten sich gegenseitig.

Ziffer 3.4.2

Abweichend von der Empfehlung des PCGK NRW werden die mit dem Geschäftsführer vereinbarten variablen Vergütungsbestandteile nicht auf Basis einer mehrjährigen Bemessungsgrundlage abgeschlossen, sondern basieren auf jeweils zu Jahresbeginn festgelegten Zielen für das jeweilige Geschäftsjahr.

Ziff. 3.6.2

In Ziff. 3.6.2 wird bei Abschluss einer Versicherung zur Absicherung von Mitgliedern der Geschäftsleitung gegen Risiken aus deren beruflicher Tätigkeit empfohlen, einen Selbstbehalt von mindestens 10 % des Schadens bis mindestens zur Höhe des Eineinhalbfachen der festen jährlichen Vergütung des Geschäftsleitungsmitglieds zu vereinbaren. Mit der vorgehaltenen erweiterten Vermögensschaden-Haftpflicht-Versicherung wird von diesen Empfehlungen abgewichen. Der Vorhalt dieser Versicherung ist dem Geschäftsführer für seine Tätigkeit vertraglich zugesichert worden und entspricht der bisherigen branchenüblichen Praxis. Zur Vermeidung von Nachteilen bei der Besetzung von Geschäftsführerposten ist eine solche Versicherung daher erforderlich.

Überwachungsorgan

Die Gesellschafterinnen der SterilGut GmbH, das Universitätsklinikum Köln AöR und die MedUniServ GmbH überwachen nach dem Gesellschaftsvertrag die Geschäftsführung, unterstützen sie mit Rat und fördern die Ziele der Gesellschaft. Die Gesellschafterin Universitätsklinikum Köln wird vertreten durch:

- › Herrn Univ.-Prof. Dr. Edgar Schömig, Vorstandsvorsitzender und Ärztlicher Direktor
- › Herrn Dipl.-Kfm. Damian Grüttner, Kaufmännischer Direktor ab 01.04.2019

Die Gesellschafterin MedUniServ GmbH wird vertreten durch

- › Frau Anke Lützenkirchen, Geschäftsführerin der MedUniServ GmbH

Die Überwachung aller Vorgänge in der Gesellschaft erfolgt durch regelmäßige Kommentierungen in Form von Quartalsberichten an das Universitätsklinikum Köln AöR. Des Weiteren finden regelmäßige Besprechungstermine mit der Pflegedirektion und dem Kaufmännischen Direktor, der UKK-M, sowie dem Controlling und der Buchhaltung des Universitätsklinikums Köln statt.

Jahresabschluss

Die Vertreter/-innen der Gesellschafterinnen haben am 09.07.2024 per Umlaufbeschluss beschlossen, dass für die Prüfung des Jahresabschlusses 2024 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mazars GmbH & Co.KG, Im Zollhafen 24, 40678 Köln bestellt wird.

Köln, 10.03.2025



Neringa Willenberg
Geschäftsführerin



Dr. Christof Denz
Geschäftsführer

Corporate Governance Bericht 2024 der

Universitätsklinikum Köln Catering GmbH

Die Landesregierung hat am 13. März 2013 den Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW – PCGK NRW oder Kodex – beschlossen. Der Kodex enthält wesentliche Bestimmungen zur Leitung und Überwachung von Beteiligungsunternehmen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu machen und die Rolle des Landes Nordrhein-Westfalen als Anteilseigner klarer zu fassen. Gegenstand der UKC GmbH ist die Übernahme gastronomischer Dienstleistungen – Patientenverpflegung, Bewirtschaftung der Cafeteria, Bewirtschaftung von Sonderveranstaltungen, Kiosk-bewirtschaftung etc. – insbesondere für das Universitätsklinikum Köln.

Der Corporate Governance Bericht 2024 wird öffentlich zugänglich gemacht.

Allgemeines

Die UKC GmbH hat sich gemäß § 16 ihres Gesellschaftsvertrages, notariell beurkundet am 21.04.2016, dem Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen unterworfen, deren alleinige Gesellschafterin das Universitätsklinikum Köln (rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts des Landes Nordrhein-Westfalen) ist.

Der Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (Stand: 19.03.2013) empfiehlt, dass Geschäftsleitung und Überwachungsorgan jährlich über die Corporate Governance des Unternehmens berichten sollen (Corporate Governance Bericht). Bestandteil des Berichts habe insbesondere die Erklärung zu sein, es wurde und werde den Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen entsprochen. Der Bericht habe auch eine Darstellung zu den jeweiligen Anteilen beider Geschlechter an der Gesamtzahl der Mitglieder des Überwachungsorgans und der Geschäftsleitung sowie der Personen mit Führungsfunktionen zu enthalten. Wenn von den Empfehlungen abgewichen werde, habe dies nachvollziehbar begründet zu werden. Dabei könne auch zu Kodex Anregungen Stellung genommen werden.

Führungs- und Überwachungsfunktionen

Geschäftsführung

Geschäftsführerin der UKC GmbH ist Frau Anke Lützenkirchen. Die Geschäftsführung führt die Geschäfte der Gesellschaft in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen, den gesellschaftsvertraglichen bzw. satzungsrechtlichen Bestimmungen und den sonstigen rechtlichen Vorgaben (z.B. Geschäftsordnung, Geschäftsführeranstellungsvertrag).

Überwachungsorgan

Einzige Gesellschafterin der UKC GmbH ist das Universitätsklinikum Köln AöR. Die Gesellschafterin der UKC GmbH überwacht nach dem Gesellschaftsvertrag die Geschäftsführung, unterstützt sie durch Rat und fördert die Ziele der Gesellschaft. Die Gesellschafterin der UKC wird vertreten durch:

- › Univ.-Prof. Dr. Edgar Schömig (Vorstandsvorsitzender und Ärztlicher Direktor)
- › Dipl.-Kfm. Damian Grüttner (Stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Kaufmännischer Direktor)

Transparenz

Im Sinne des Gesetzes zur Schaffung von mehr Transparenz in öffentlichen Unternehmen im Lande Nordrhein-Westfalen (Transparenzgesetz), das mit Wirkung vom 31.12.2009 in Kraft getreten ist, wurde der Gesellschaftsvertrag der UKC GmbH entsprechend den rechtlichen Vorgaben ergänzt. Im Anhang zum Jahresabschluss weist die Gesellschaft seitdem die erforderlichen individualisierten Angaben und Informationen aus.

Jahresabschluss

Die Gesellschafterversammlung der UKC GmbH hat am 16.07.2024 beschlossen, für das Geschäftsjahr 2024 den Abschlussprüfer, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mazars GmbH & Co. KG, mit einer vollumfänglichen Prüfung der Gesellschaft zu beauftragen.

Die Geschäftsführerin der UKC GmbH ist weiblich. In den weiteren Führungsfunktionen arbeiten drei weibliche und fünf männliche Personen.

Entsprechenserklärung

Die Geschäftsführung der Universitätsklinikum Köln Catering GmbH erklärt gemäß Ziffer 5.2 des Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW in seiner aktuellen Fassung, dass dessen Empfehlungen hinsichtlich der Pflichten der Geschäftsleitung (Ziffern 3, 5 und teilweise 6) mit nachfolgend genannter Ausnahme entsprochen wurde und wird.

Ziff. 3.1.1 Geschäftsführung

Die Geschäftsführung der Universitätsklinikum Köln Catering GmbH besteht aus einer Person. Die Universitätsklinikum Köln Catering GmbH hat darüber hinaus einen Prokuristen. Die Führungsstruktur ist ausreichend für eine Gesellschaft dieser Größe (2024: Eigenkapital: 2,7 Mio €; Umsatzvolumen: 15,9 Mio €).

Ziff. 3.1.2 Geschäftsordnung anlässlich Regelung der Geschäftsverteilung

Nach Ziff. 3.1.2 soll vom Überwachungsorgan durch eine zu genehmigende Geschäftsordnung die Geschäftsverteilung und die Zusammenarbeit in der Geschäftsleitung geregelt sein.

Da die Geschäftsführung aus einer Person besteht, entfällt die Geschäftsordnung anlässlich der Regelung der Geschäftsverteilung und der Zusammenarbeit in der Geschäftsleitung.

Ziff. 3.3.4 Geschlechterverteilung Führungsfunktionen

Nach Ziff. 3.3.4 soll die Geschäftsführung bei der Besetzung von Führungsfunktionen auf Vielfalt (Diversity) achten und eine angemessene Berücksichtigung Angehöriger beider Geschlechter anstreben.

Der Anteil von Frauen in Führungsfunktionen beträgt 44,4%.

Ziff. 3.4.2 Variable Vergütung

Nach Ziff. 3.4.2 sollen variable Komponenten der Vergütung eine mehrjährige Bemessungsgrundlage haben. In der UKC GmbH basiert der variable Vergütungsbestandteil der Geschäftsführung demgegenüber auf zu Jahresbeginn festgelegten Zielen für das Geschäftsjahr.

Ziff. 3.6.2 D & O – Versicherung

In Ziff. 3.6.2 wird bei Abschluss einer Versicherung zur Absicherung von Mitgliedern der Geschäftsleitung gegen Risiken aus deren beruflicher Tätigkeit empfohlen, einen Selbstbehalt von mindestens 10 % des Schadens bis mindestens zur Höhe des Eineinhalbfachen der festen jährlichen Vergütung des Geschäftsleitungsmitglieds zu vereinbaren. Mit der vorgehaltenen erweiterten Vermögensschaden-Haftpflicht-Versicherung wird von diesen Empfehlungen abgewichen. Der Vorhalt dieser Versicherung ist der Geschäftsführerin vertraglich zugesichert worden und entspricht der bisherigen branchenüblichen Praxis. Zur Vermeidung von Nachteilen bei der Besetzung von Geschäftsführerposten ist eine solche Versicherung daher erforderlich.

Ziff. 6.2.1 Abschlussprüfung

Die UKC GmbH wird auf Grundlage eines Beschlusses der Gesellschafterin und des Aufsichtsrates der Konzern-Muttergesellschaft Universitätsklinikum Köln AöR von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mazars GmbH & CO. KG geprüft. Von der Unabhängigkeit dieser Prüfungsgesellschaft und dem Nichtvorliegen von Interessenskonflikten hat sich die UKC GmbH bzw. der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums Köln AöR im Vorfeld der Beauftragung überzeugt. Auf eine Erklärung in schriftlicher Form wurde daher auch für die Folgejahre der Beauftragung verzichtet.

Köln, 08.Mai 2025



Anke Lützenkirchen
Geschäftsführerin

Corporate Governance Bericht 2024 der

Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH

Die Landesregierung hat am 13.03.2013 den Public Governance Kodex des Landes NRW beschlossen. Der Kodex wurde auf der Grundlage des Deutschen Corporate Governance Kodex erarbeitet und wird als Maßstab guter, transparenter und vertrauensvoller Unternehmensführung und -überwachung verstanden.

Gesellschafter der Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH ist das Universitätsklinikum Köln AöR. Aus diesem Grund findet der Landeskodex auch auf den Geschäftsbetrieb der Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH Anwendung. Der Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW wird in seiner aktuellen Fassung beachtet und die Geschäftsführung erklärt jährlich, dass den Empfehlungen des Kodex entsprochen wurde und wird.

Wenn von den Empfehlungen abgewichen wird, wird dieses nachvollziehbar begründet. Die Erklärung wird als Teil des Corporate Governance Berichts veröffentlicht. Der Corporate Governance Bericht wird im Rahmen einer Jahresabschlussprüfung vom Wirtschaftsprüfer mit geprüft und im elektronischen Handelsregister veröffentlicht.

Die Gesellschafterversammlung vom 21.04.2016 hat die Ergänzung des Gesellschaftsvertrages um die Verpflichtung zur Einhaltung des Public Corporate Governance Kodex beschlossen.

Die Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH ist ein Reinigungsdienstleister, der im Wesentlichen Reinigungsdienstleistungen für das Universitätsklinikum Köln AöR und deren Tochtergesellschaften durchführt. In geringem Maße werden auch Aufträge externer Auftraggeber, die auf dem Gelände der Uniklinik tätig sind, ausgeführt.

Führungs- und Überwachungsfunktionen

Die Geschäftsführung der Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH besteht aus einem einzelvertretungsberechtigten Geschäftsführer, Herrn Robert Schmidt. Die Geschäftsführung führt die Geschäfte der Gesellschaft in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen, den gesellschaftsvertraglichen Bestimmungen und den sonstigen rechtlichen Vorgaben.

Die Aufgaben und Zuständigkeiten der Geschäftsführung ergeben sich zum einen aus dem GmbH-Gesetz und darüber hinaus aus dem Gesellschaftsvertrag der Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH und dem Geschäftsführeransetzungsvertrag.

Einzigste Gesellschafterin der Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH ist das Universitätsklinikum Köln AöR. Die Gesellschafterin überwacht nach dem Gesellschaftsvertrag die Geschäftsführung, unterstützt sie und fördert die Ziele der Gesellschaft. Die Gesellschafterin wird vertreten durch:

- › Univ.-Prof. Dr. Edgar Schömig (Vorstandsvorsitzender und Ärztlicher Direktor)
- › Damian Grüttner (Kaufmännischer Direktor)

Die Gesellschafterversammlung wird derzeit vom Geschäftsführer der Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH, dem Ärztlichen Direktor und Vorstandsvorsitzenden des Universitätsklinikums Köln AöR sowie dem Kaufmännischen Direktor des Universitätsklinikums Köln AöR wahrgenommen.

Anteile beider Geschlechter bei Personen mit Führungsfunktionen

Die Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH beschäftigt des Weiteren einen männlichen Betriebsleiter, fünf weibliche und einen männlichen Beschäftigte/n in der Stabsstelle Qualitätsleitung, drei männliche Bereichsleitungen, 11 Objektleitungen, davon vier Frauen und sieben Männer.

Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH wird seit dem Jahr 2024 auf Grundlage eines Beschlusses des Aufsichtsrates der Konzern-Muttergesellschaft Universitätsklinikum Köln AöR, in dem auch das Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen vertreten ist, von der Forvis Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft.

Entsprechenserklärung

Die Geschäftsführung erklärt gemäß Ziffer 5.2 des Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW in seiner aktuellen Fassung, dass dessen Empfehlungen mit den nachfolgend genannten Ausnahmen entsprochen wurde und wird.

Ziff. 3.1.1. Geschäftsführung / Geschlechterverteilung

Ziff. 3.1.3

Die Geschäftsführung der Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH besteht aus einer männlichen Person. Wesentliche Handlungen der Geschäftsführung bedürfen der vorherigen Zustimmung des Vorstands der Universitätsklinik Köln AöR, sodass die Überwachung seitens der Gesellschafterin sichergestellt ist. Der Geschäftsführer ist seit 2011 im Amt, eine Neubesetzung ist derzeit nicht vorgesehen.

Ziff. 3.1.2.

Die Verpflichtungen der Geschäftsführung sowie die Grenzen der Befugnisse ergeben sich aus dem Gesellschaftsvertrag und dem Geschäftsführeranstellungsvertrag. Zudem besteht die Geschäftsführung nur aus einer Person. Aus diesen Gründen besteht aus Sicht der Gesellschaft keine Notwendigkeit für den Erlass einer Geschäftsordnung für die Geschäftsführung.

Ziff. 3.3.4

Nach Ziff. 3.3.4 soll die Geschäftsführung bei der Besetzung von Führungsfunktionen im Unternehmen eine angemessene Berücksichtigung Angehöriger beider Geschlechter anstreben. Der Anteil von Frauen in den Führungsfunktionen beträgt zurzeit 43%.

Ziff. 3.4.2 Variable Vergütung

Nach Ziff. 3.4.2 sollen variable Komponenten der Vergütung eine mehrjährige Bemessungsgrundlage haben. In der UKR GmbH basiert der variable Vergütungsbestandteil der Geschäftsführung demgegenüber auf zu Jahresbeginn festgelegten Zielen für das Geschäftsjahr.

Ziff. 3.6.2 D & O – Versicherung

In Ziff. 3.6.2 wird bei Abschluss einer Versicherung zur Absicherung von Mitgliedern der Geschäftsleitung gegen Risiken aus deren beruflicher Tätigkeit empfohlen, einen Selbstbehalt von mindestens 10 % des Schadens bis mindestens zur Höhe des Eineinhalbfachen der festen jährlichen Vergütung des Geschäftsleitungsmitglieds zu vereinbaren. Mit der vorgehaltenen erweiterten Vermögensschaden-Haftpflicht-Versicherung wird von diesen Empfehlungen abgewichen. Der Vorhalt dieser Versicherung ist des Geschäftsführers vertraglich zugesichert worden und entspricht der bisherigen branchenüblichen Praxis. Zur Vermeidung von Nachteilen bei der Besetzung von Geschäftsführerposten ist eine solche Versicherung daher erforderlich.

Ziff. 5.2

Die Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH erstellte für das Geschäftsjahr 2016 erstmals einen Corporate Governance Bericht, dessen Veröffentlichung im elektronischen Bundesanzeiger erfolgt.

Ziff. 6.2.1. Unabhängigkeit der Jahresabschlussprüfer

Nach Ziff. 6.2.1 soll das Überwachungsorgan eine Erklärung der vorgesehenen Jahresabschlussprüfer einholen, ob und gegebenenfalls welche geschäftlichen, finanziellen, persönlichen oder sonstigen Beziehungen zwischen den Jahresabschlussprüfern und ihren bzw. seinen Organen einerseits und dem Unternehmen und seinen Organmitgliedern andererseits bestehen, die Zweifel an dessen Unabhängigkeit begründen können.

Die Erklärung soll sich ebenfalls darauf erstrecken, in welchem Umfang im vorangegangenen Geschäftsjahr andere Leistungen für das Unternehmen, insbesondere auf dem Beratungssektor, erbracht wurden bzw. für das folgende Jahr vereinbart sind. Die Erklärung der vorgesehenen Abschlussprüferin oder des vorgesehenen Abschlussprüfers soll zu den Geschäftsakten genommen werden.

Der Jahresabschluss der Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH wird seit dem Jahr 2024 auf Grundlage eines Beschlusses des Aufsichtsrates der Konzern-Muttergesellschaft Universitätsklinikum Köln AöR, in dem auch das Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen vertreten ist, von der Forvis Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft.

Von der Unabhängigkeit dieser Prüfungsgesellschaft und dem Nichtvorliegen von Interessenskonflikten hat sich die Universitätsklinikum Köln Reinigungs GmbH bzw. der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums Köln AöR im Vorfeld der Beauftragung überzeugt. Auf eine Erklärung in schriftlicher Form wurde daher auch für die Folgejahre der Beauftragung verzichtet.

Köln, 12. Februar 2025

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Schmidt', is written over a horizontal line.

Robert Schmidt
Geschäftsführer

Corporate Governance Bericht 2024 der UniReha GmbH

Die Landesregierung hat am 13. März 2013 den Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW beschlossen. Der Kodex wurde auf der Grundlage des Deutschen Corporate Governance Kodex erarbeitet und wird als Maßstab guter, transparenter und vertrauensvoller Unternehmensführung und -überwachung verstanden. Da das Universitätsklinikum Köln als Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) Gesellschafterin (100%) der UniReha GmbH ist, findet der Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW (vgl. Ziff. 1.2.1 lit. c) Anwendung. Ziel ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu machen und die Rolle des Landes als Anteilseigner bzw. Beteiligter klarer zu fassen. Zugleich soll das Bewusstsein für eine gute Corporate Governance erhöht werden.

Führungs- und Überwachungsfunktionen

Alleiniger Gesellschafter der UniReha GmbH ist das Universitätsklinikum Köln AöR. Die Gesellschafterversammlung wird von den gesetzlichen Vertretern des Universitätsklinikums Köln, dem Vorstandsvorsitzenden und Ärztlichen Direktor sowie dem Kaufmännischen Direktor und stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden, wahrgenommen.

Die Geschäftsführung der UniReha GmbH bestand im Jahr 2024 aus einem Geschäftsführer, der die Gesellschaft alleine vertrat.

Die Zuständigkeiten der Gesellschafterversammlung und der Geschäftsführung ergeben sich zum einen aus dem GmbH-Gesetz und zum anderen aus dem Gesellschaftsvertrag der UniReha GmbH.

Die UniReha GmbH ist ein Unternehmen der Prävention und Rehabilitation. Neben der therapeutischen Versorgung der stationären Patienten des Universitätsklinikums Köln betreibt sie mehrere Therapiepraxen (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie) und Rehabilitationseinrichtungen im Kölner Stadtgebiet.

Von insgesamt 18 Führungspositionen (Geschäftsführer, Ärztliche Leitung, Bereichsleitungen) sind 13 Positionen mit Personen weiblichen Geschlechts besetzt.

Entsprechungserklärung

Die Geschäftsführung der UniReha GmbH erklärt gemäß Ziffer 5.2 des Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW in seiner aktuellen Fassung, dass dessen Empfehlungen mit den nachfolgend genannten Ausnahmen entsprochen wurde und wird.

Ziff. 3.1.3 Dauer der Bestellung

Der Geschäftsführer, der die Geschäfte der Gesellschaft im maßgeblichen Berichtszeitraum führte, ist – vorbehaltlich einer etwaigen Abberufung durch die Gesellschafterversammlung – seit dem 01.01.2024 unbefristet bestellt. Der Geschäftsführeranstellungsvertrag – abgeschlossen mit der UKK Management GmbH, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der Alleingesellschafterin – ist marktüblich auf fünf Jahre befristet.

Ziff. 3.6.2 und 4.8.2 D & O – Versicherung

Die Tätigkeit der Mitglieder der Geschäftsführung und der Gesellschafterversammlung ist aufgrund der branchenspezifisch sehr hohen Haftungsrisiken durch eine von der Gesellschaft finanzierte Vermögensschadenhaftpflichtversicherung abgesichert. Diese Haftpflichtversicherung enthält unter bestimmten Umständen auch eine D&O Versicherung für die Mitglieder der Geschäftsführung sowie der Gesellschafterversammlung ohne Selbstbehalt.

Köln, 30.01.2025



Sebastian Czerny
Geschäftsführer

Corporate Governance Bericht 2024 des

Evangelisches Klinikum Köln Weyertal GmbH

Für die Geschäftsführung der Evangelisches Klinikum Köln Weyertal GmbH ist eine verantwortungsvolle, rechtssichere und nachhaltige Unternehmensführung zentraler Bestandteil des unternehmerischen Selbstverständnisses. Die Einhaltung hoher ethischer, rechtlicher und organisatorischer Standards bildet die Grundlage für das Vertrauen von Patientinnen und Patienten, Mitarbeitenden, Trägerorganisationen, Partnern sowie der Öffentlichkeit.

Als 100%ige Tochtergesellschaft des Universitätsklinikums Köln (AöR) unterliegt das Unternehmen dem Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen in der jeweils geltenden Fassung. Die Umsetzung des Kodex wird durch regelmäßige Berichte dokumentiert, die in Übereinstimmung mit § 5.2 PCGK NRW jährlich erstellt und im Rahmen der Jahresabschlussprüfung durch externe Wirtschaftsprüfer geprüft sowie im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht werden.

Die Gesellschafterversammlung hat die Anwendung des Kodex durch Satzungsänderung verbindlich beschlossen. Der Kodex dient als Leitlinie für Transparenz, Wirtschaftlichkeit und Compliance in der Unternehmensführung sowie für die laufende Verbesserung interner Kontroll- und Steuerungssysteme.

Führungs- und Überwachungsfunktionen

Alleinige Gesellschafterin der Gesellschaft ist das Universitätsklinikum Köln AöR. Die Gesellschafterversammlung wird durch den Vorstand des Universitätsklinikums Köln ausgeübt, vertreten durch den Ärztlichen Direktor und Vorstandsvorsitzenden sowie den Kaufmännischen Direktor.

Die Geschäftsführung der Evangelisches Klinikum Köln Weyertal GmbH besteht aus zwei Geschäftsführern, die gemeinschaftlich die GmbH vertreten:

- › Dr. med. Jan-Peter Gloßmann (Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor)
- › Niels Ruppenthal (Geschäftsführer)

Die Gesellschaft ist in die strategische Ausrichtung des Universitätsklinikums Köln eingebunden, insbesondere im Hinblick auf die in 2024 begonnene Neuausrichtung mit einem Fokus auf Altersmedizin, digitalisierte Versorgung und strukturierte Netzwerkversorgung innerhalb der Krankenhauslandschaft Köln.

Auf medizinischer Leitungsebene bestehen Führungsfunktionen in allen Fachabteilungen. Diese Funktionen werden durch Chefärztinnen und Chefärzte wahrgenommen.

Entsprechenserklärung gemäß PCGK NRW

Die Geschäftsführung erklärt hiermit, dass die Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex des Landes NRW im Berichtszeitraum 2024 eingehalten wurden – mit folgenden Ausnahmen, die im Sinne der Transparenz erläutert werden:

Ziffer 3.1.1/3.1.3 – Geschäftsleitung:

Die Geschäftsführung besteht aus zwei Einzelgeschäftsführern. Eine Erweiterung unter Berücksichtigung diversitätsorientierter Kriterien ist perspektivisch vorgesehen.

Ziffer 3.3.4 – Geschlechterverteilung in Führungsfunktionen:

Der Anteil weiblicher Führungskräfte in medizinischen Abteilungsleitungsfunktionen beträgt 45 %. Das Unternehmen strebt eine Förderung von Ärztinnen in Führungspositionen an.

Ziffer 3.4.2 – Variable Vergütung:

Die variablen Bestandteile der Geschäftsführungsvergütung basieren auf jährlich definierten Zielvereinbarungen und nicht auf mehrjährigen Bemessungszeiträumen. Eine Umstellung auf eine mehrjährige Vergütungskomponente wird geprüft.

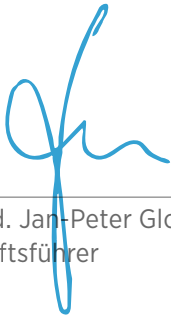
Ziffer 4.5.1 – Zusammensetzung der Gesellschafterversammlung:

Die Gesellschafterversammlung besteht derzeit ausschließlich aus männlichen Mitgliedern des Vorstands der Muttergesellschaft.

Ziffer 6.2.1 – Abschlussprüfung:

Die Prüfung des Jahresabschlusses erfolgt durch die vom Universitätsklinikum Köln beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, derzeit PWC AG. Die Unabhängigkeit der Prüfung wurde im Vorfeld bestätigt, auf eine separate schriftliche Unabhängigkeitserklärung wird gemäß Konzernpraxis verzichtet.

Köln, den 07. Mai 2025



Dr. med. Jan-Peter Gloßmann
Geschäftsführer



Niels Ruppenthal
Geschäftsführer

